

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe V A, Telefon: 06 11 / 75 24 23, oder Fax: 06 11 / 75 39 69, oder E-Mail: binnenhandel@statistik-bund.de

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 93 53 35
Internet: <http://www.s-f-g.com>
E-Mail: staba@s-f-g.com

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Oktober 2000

Preis: DM 10,70 / EUR 5,47

Bestellnummer: 2060110 – 00107

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Daten aus dieser Veröffentlichung sind auch in unserer Datenbank STATIS-BUND als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet (www.statistik-bund.de/zeitreih/home.htm), auf Diskette, Magnetbandkassette oder CD-ROM bezogen werden.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie telefonisch unter:

06 11 / 75 - 27 16 oder - 22 56 oder per Fax unter 06 11 / 72 40 00.



Informationen über das Statistische Bundesamt und sein Datenangebot erhalten Sie:

- im Internet: <http://www.statistik-bund.de>

oder bei unserem Informationsservice

65180 Wiesbaden

- Telefon: 06 11 / 75 24 05

- Telefax: 06 11 / 75 33 30

- E-Mail: info@statistik-bund.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2000

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Statist. Bundesamt - Bibliothek



16-03888

Inhalt

Seite

Textteil

Erläuterungen zur Großhandelsstatistik	4
Übersichten zur Beurteilung der Entwicklung im Großhandel	
1 Umsatz im Großhandel	6
2 Umsatz im Großhandel nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	7
3 Entwicklung der Beschäftigten im Großhandel	9
4 Konjunkturelle Entwicklung der Umsätze im Großhandel	10
5 Konjunkturelle Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigten im Großhandel	11
6 Lange Reihen ab 1994	12

Tabellenteil

Aktuelle Monatsergebnisse

1 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Großhandel nach Wirtschaftszweigen	16
2 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderung) im Großhandel nach Wirtschaftszweigen	19
3 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Großhandel nach Wirtschaftsgruppen und Arten des Großhandels	22
4 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Großhandel nach Arten des Großhandels	23
5 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Großhandel nach Absatzformen	23
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Großhandel nach Wirtschaftszweigen	24
7 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Großhandel nach Arten des Großhandels	27
8 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Großhandel nach Absatzformen	27
9 Umsatzentwicklung im Großhandel nach Wirtschaftszweigen und Umsatzgrößenklassen	28

Anhang

Auszug aus der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993	31
---	----

Gebietsstand

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990.

Abkürzungen

OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
ANG = anderweitig nicht genannt

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
· = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Erläuterungen zur Großhandelsstatistik

1. Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdlStatG) vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) in seiner jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in seiner jeweils gültigen Fassung. Erhoben werden die Angaben zu den Tatbeständen nach §§ 3 bis 5 HdlStatG.

2. Erhebungsbereich

Erfaßt werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Großhandel liegt. Der „Großhandel“ ist dabei entsprechend der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93) abgegrenzt. Die Zuordnung der Unternehmen zu den Wirtschaftszweigen erfolgt entsprechend dem Schwerpunkt der Tätigkeit.

3. Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind für das Gesamtunternehmen zu erstatten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften).

4. Erhebungsmethode

Die Großhandelsstatistik wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt. Gesetzlich ist geregelt, daß höchstens 9 000 Unternehmen des Großhandels befragt werden dürfen. Deren Auswahl erfolgte nach einem von Wissenschaft und Rechtsprechung anerkannten mathematisch-statistischen Verfahren aus der Gesamtheit der Handelsunternehmen, die bei der Handels- und Gaststättenzählung (HGZ) 1993 ermittelt wurde. Zum Stichtag der HGZ (30. April 1993) wurden 118 150 Großhandelsunternehmen gezählt.

Zur monatlichen Großhandelsstatistik werden nur Unternehmen mit einem Jahresumsatz von mindestens 2 000 000 DM herangezogen.

5. Erhebungsorganisation

Die Großhandelsstatistik wird zentral vom Statistischen Bundesamt durchgeführt. Landesergebnisse werden an die Statistischen Landesämter weitergeleitet, die teilweise eigene Großhandelsberichte herausgeben.

6. Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

In den monatlichen Erhebungen werden der Umsatz und die Anzahl der Voll- und Teilzeitbeschäftigten erfaßt. Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern erfolgt auch die Erfassung der Angaben in der Unterteilung nach Bundesländern.

7. Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Großhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung in einer Pressemitteilung veröffentlicht. Die Ergebnisse des vorliegenden Monatsberichts basieren auf weit mehr Meldungen, als für die Pressemitteilung verfügbar waren.

Um eine möglichst genaue Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen zu erreichen, werden die Meßzahlen anhand von Nach- und Korrekturmeldungen aktualisiert.

Die Ergebnisse der Großhandelsstatistik werden in der Gliederung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93) dargestellt. Die Auswahl der dargestellten Branchen orientierte sich daran, schwerpunktmäßig Ergebnisse umsatzstarker Branchen nachzuweisen.

Der Darstellung der Ergebnisse liegen hochgerechnete Unternehmensmeldungen zugrunde. Die Tabelle 9 unterscheidet sich dadurch von den übrigen Tabellen, daß in ihr die Angaben der Neugründungen nicht berücksichtigt werden und daß nur die Angaben solcher Unternehmen einfließen, für die ein „paariger“ Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Berichtsmonat zugeordnet war.

8. Ziel der monatlichen Berichterstattung im Großhandel

Ziel der monatlichen Berichterstattung im Großhandel ist die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung. Der repräsentativ ausgewählte Berichterstellerkreis ist über mehrere Jahre auskunftspflichtig. Die Zusammensetzung darf nur durch solche Ereignisse verändert werden, die die Fluktuation in der Realität widerspiegeln. Der Berichtsfirmenkreis kann sich im einzelnen durch Schließungen von Unternehmen, Fusionen, Unternehmensteilungen oder aber durch Verlagerungen im Schwerpunkt der Tätigkeit verändern. Diese Ereignisse können auch die Ergebnisse beeinflussen. Der Berichtsfirmenkreis wird laufend durch die Integration von Neugründungen aktualisiert.

9. Definitionen

Absatzformen des Großhandels

- **Streckengroßhandel**
Ein Unternehmen wird dann als Streckengroßhandels-Unternehmen eingestuft, wenn mehr als 50% des Umsatzes auf Streckengeschäfte entfallen. Das Streckengeschäft ist ein „Eigengeschäft“, bei dem die Ware vom Vorlieferanten zum Abnehmer befördert wird, ohne daß sie - obgleich vom Handelsunternehmen als Wareneingang verbucht - von diesem eingelagert wird. Zollager und Lager im Freihafen und im Ausland gelten dabei nicht als Lager.
- **Lagergroßhandel**
Ein Unternehmen wird dann als Lagergroßhandels-Unternehmen eingestuft, wenn höchstens 50% des Umsatzes auf Streckengeschäfte entfallen.

Arten des Großhandels

- **Binnengroßhandel**
Ein Unternehmen wird dann als Binnengroßhandels-Unternehmen eingestuft, wenn mehr als 50% der Warenbezüge und mehr als 50% der Großhandelsumsätze auf Geschäfte im Inland entfallen.

Innerhalb des Binnengroßhandels wird unterschieden nach:

-- Produktionsverbindungshandel

Ein Unternehmen wird dem Produktionsverbindungshandel zugerechnet, wenn weniger als die Hälfte des Großhandelsumsatzes auf Geschäfte mit dem inländischen Einzelhandel entfällt.

-- Konsumtionsverbindungshandel

Ein Unternehmen wird dem Konsumtionsverbindungshandel zugerechnet, wenn mindestens die Hälfte des Großhandelsumsatzes auf Geschäfte mit dem inländischen Einzelhandel entfällt.

- Außenhandel

Ein Unternehmen wird dann als Außenhandels-Unternehmen eingestuft, wenn mehr als 50% der Warenbezüge und/oder mehr als 50% der Großhandelsumsätze auf Geschäfte im Ausland entfallen.

Innerhalb des Außenhandels wird unterschieden nach:

-- Einfuhrhandel

Ein Unternehmen wird dem Einfuhrhandel zugerechnet, wenn die Waren überwiegend aus dem Ausland bezogen werden, der Absatz aber mindestens zur Hälfte im Inland erfolgt.

Innerhalb des Einfuhrhandels wird - analog zum Binnen-großhandel - wiederum unterschieden nach:

--- Produktionsverbindungshandel

Ein Unternehmen wird dem Produktionsverbindungshandel zugerechnet, wenn weniger als die Hälfte des Großhandelsumsatzes auf Geschäfte mit dem inländischen Einzelhandel entfällt.

--- Konsumtionsverbindungshandel

Ein Unternehmen wird dem Konsumtionsverbindungshandel zugerechnet, wenn mindestens die Hälfte des Großhandelsumsatzes auf Geschäfte mit dem inländischen Einzelhandel entfällt.

-- Ausfuhrhandel

Ein Unternehmen wird dem Ausfuhrhandel zugerechnet, wenn die Waren überwiegend aus dem Inland bezogen werden, der Absatz aber mindestens zur Hälfte ins Ausland erfolgt.

-- Globalhandel

Ein Unternehmen wird dem Globalhandel zugerechnet, wenn die Waren überwiegend aus dem Ausland bezogen werden und der Absatz ebenfalls mindestens zur Hälfte in das Ausland erfolgt.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer einschließlich der Auszubildenden und Praktikanten. Mitgezählt werden auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber) und Teilzeitbeschäftigte (tätige Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit ist) ohne Umrechnung auf Vollbeschäftigte.

Großhandel

Dem Großhandel werden alle Institutionen zugeordnet, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt - gemessen an der Wertschöpfung - darin besteht, Handelsware in eigenem Namen für eigene Rechnung oder fremde Rechnung (Kommissionshandel) an andere Abnehmer als private Haushalte (Endverbraucher) abzusetzen. Handelswaren sind bewegliche Sachgüter, die fertig bezogen und ohne wesentliche, d.h. nicht mehr als handelsübliche Be- oder Verarbeitung weiterveräußert werden. Der Absatz an Gebietskörperschaften, Organisationen ohne Erwerbscharakter und Sozialversicherungsträger und der Absatz an wirtschaftliche Unternehmen der Öffentlichen Hand sowie der Handel mit Getreide, Saaten, lebendem Vieh, landwirtschaftlichen Geräten, Baumaschinen, Bürobedarf, pharmazeutischen Erzeugnissen, Dental- und Laborbedarf usw. rechnen i.d.R. zum Großhandel.

Für die Zuordnung zum Großhandel ist es unerheblich, ob der Absatz im Inland oder ins Ausland (Export) erfolgt, ob die Waren vom Ausland (Import) oder aus dem Inland bezogen werden und ob die Ware vom Lager oder über Streckengeschäft verkauft wird.

Umsatz

Umsatz im Großhandel ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen (ohne Umsatzsteuer) einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufe an Betriebsangehörige sowie gesondert in Rechnung gestellte Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht. Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften sowie Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) ein.

Nicht anzugeben sind jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch Innenumsätze anzugeben, die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigt wurden.

10. Berechnung in konstanten Preisen

Der Großhandelsumsatz in konstanten Preisen von 1991 wird berechnet, indem der Umsatz (in jeweiligen Preisen) auf der 5-stelligen Ebene nach Wirtschaftszweigen durch Division mit passenden Großhandelspreisindizes in Angaben zu Preisen von 1991 umgerechnet wird. Anschließend werden die Werte auf höhere Aggregationsebenen addiert und auf die entsprechenden Umsatzwerte im Basisjahr 1995 bezogen.

1 Umsatz im Großhandel¹⁾

Zeitraum		Großhandel ohne Großhandel mit Kraftfahrzeugen (WZ 51)		Großhandel einschl. Großhandel mit Kraftfahrzeugen (WZ 50 ¹⁾ + WZ 51)		Großhandel ohne Großhandel mit Kraftfahrzeugen (WZ 51)		Großhandel einschl. Großhandel mit Kraftfahrzeugen (WZ 50 ¹⁾ + WZ 51)	
		in jeweiligen Preisen				in Preisen des Jahres 1991			
		1995=100	% ²⁾	1995=100	% ²⁾	1995=100	% ²⁾	1995=100	% ²⁾
1994		98,3	-	98,1	-	99,8	-	99,6	-
1995		100,0	1,7	100,0	1,9	100,0	0,2	100,0	0,4
1996		97,9	-2,1	98,1	-1,9	98,5	-1,5	98,6	-1,4
1997		100,9	3,1	101,3	3,3	99,7	1,3	100,2	1,6
1998		101,5	0,6	102,3	0,9	103,2	3,5	103,8	3,6
1999		101,7	0,2	102,4	0,1	104,3	1,0	104,7	0,8
1997	1. Hj.	98,0	2,6	98,7	2,8	97,1	1,1	97,7	1,4
	2. Hj.	103,7	3,5	104,0	3,8	102,4	1,4	102,7	1,8
1998	1. Hj.	100,7	2,8	101,7	3,0	100,7	3,7	101,5	3,8
	2. Hj.	102,2	-1,4	102,9	-1,0	105,8	3,3	106,1	3,3
1999	1. Hj.	96,6	-4,1	97,9	-3,8	100,3	-0,4	101,0	-0,4
	2. Hj.	106,8	4,5	106,9	3,9	108,4	2,4	108,3	2,0
2000	1. Hj.	107,1	10,8	107,2	9,5	105,3	5,0	105,3	4,2
1996	1. Vj.	92,8	-4,6	93,4	-4,1	93,7	-3,3	94,2	-2,9
	2. Vj.	98,4	-2,8	98,7	-2,7	98,3	-1,7	98,5	-1,8
	3. Vj.	98,7	-0,7	98,4	-0,6	99,2	-0,3	98,9	-0,2
	4. Vj.	101,7	-0,4	101,9	-0,3	102,8	-0,8	102,9	-0,7
1997	1. Vj.	93,2	0,4	93,9	0,6	93,0	-0,7	93,6	-0,5
	2. Vj.	102,9	4,6	103,6	4,9	101,1	2,9	101,8	3,2
	3. Vj.	102,7	4,1	102,7	4,4	101,0	1,8	101,1	2,2
	4. Vj.	104,8	3,0	105,2	3,3	103,8	1,0	104,3	1,3
1998	1. Vj.	99,1	6,3	100,0	6,5	98,8	6,2	99,6	6,3
	2. Vj.	102,4	-0,5	103,4	-0,2	102,5	1,4	103,3	1,5
	3. Vj.	101,7	-0,9	102,1	-0,5	104,1	3,0	104,2	3,1
	4. Vj.	102,7	-2,0	103,7	-1,5	107,5	3,6	108,0	3,6
1999	1. Vj.	94,1	-5,0	95,5	-4,5	98,7	-0,1	99,6	0,0
	2. Vj.	99,2	-3,1	100,2	-3,0	101,8	-0,7	102,5	-0,8
	3. Vj.	103,4	1,6	103,4	1,2	105,2	1,1	105,0	0,7
	4. Vj.	110,2	7,3	110,5	6,6	111,5	3,7	111,6	3,3
2000	1. Vj.	103,1	9,6	103,3	8,2	102,2	3,5	102,2	2,7
	2. Vj.	111,2	12,1	111,2	10,8	108,4	6,5	108,3	5,7
1999	Juli	100,0	-3,1	100,1	-3,7	101,8	-2,4	101,7	-2,9
	Aug.	100,0	5,0	99,7	4,8	101,9	4,4	101,4	4,2
	Sept.	110,2	3,2	110,3	2,7	112,0	1,5	111,8	1,1
	Okt.	106,9	2,0	107,0	1,0	108,4	-0,4	108,3	-1,1
	Nov.	112,4	9,7	112,9	8,9	113,7	5,6	114,0	5,2
	Dez.	111,2	10,3	111,6	10,1	112,3	5,8	112,5	5,9
2000	Jan.	90,2	7,9	89,9	6,4	90,5	3,0	90,1	2,0
	Feb.	101,7	17,7	101,8	16,3	100,1	10,1	100,1	9,3
	März	117,3	4,5	118,1	3,2	115,9	-1,2	116,5	-1,9
	April	104,4	7,3	104,6	5,4	102,7	2,6	102,8	1,3
	Mai	119,9	24,5	119,8	23,8	116,6	18,1	116,5	17,8
	Juni	109,2	5,0	108,9	4,0	105,9	-0,7	105,5	-1,4
	Juli	105,4	5,4	105,0	4,9	101,1	-0,7	100,7	-1,0

*) Auf die Grundgesamtheit hochgerechnete Ergebnisse der repräsentativen Stichprobenerhebung. Vorläufige Ergebnisse sind kursiv, endgültige Ergebnisse mit normaler Schrift wiedergegeben.

1) 50.10.2, 50.30.2, 50.40.2.

2) Veränderungsraten gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum.

2 Umsatz im Großhandel¹⁾ nach ausgewählten Wirtschaftszweigen²⁾

2.1 In jeweiligen Preisen

Zeitraum	Großhandel mit Kraftfahrzeugen, Kraftfahrzeugteilen und -zubehör; Tankstellen (WZ 50 ¹⁾)		Großhandel mit Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen (WZ 51.5)		Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren (WZ 51.3)		Großhandel mit Gebrauchs- Und Verbrauchs-Gütern (WZ 51.4)		Großhandel mit Maschinen, Aus-Rüstungen und Zubehör (WZ 51.6)	
	1995=100	% ²⁾	1995=100	% ²⁾	1995=100	% ²⁾	1995=100	% ²⁾	1995=100	% ²⁾
1994	93,8	-	97,6	-	98,7	-	98,4	-	97,5	-
1995	100,0	6,6	100,0	2,5	100,0	1,3	100,0	1,6	100,0	2,6
1996	101,8	1,8	96,7	-3,3	98,9	-1,1	96,7	-3,3	96,0	-4,0
1997	109,6	7,7	101,5	5,0	98,6	-0,4	96,8	0,0	96,3	0,3
1998	115,7	5,6	101,0	-0,5	97,1	-1,5	98,5	1,8	104,9	9,0
1999	113,7	-1,7	102,0	1,0	94,4	-2,7	101,2	2,8	107,6	2,5
1997 1. Hj.	110,6	6,4	98,5	5,8	96,6	-0,8	93,6	-1,5	92,3	-1,2
2. Hj.	108,6	8,9	104,5	4,2	100,5	0,0	99,8	1,5	100,2	1,7
1998 1. Hj.	117,5	6,3	101,9	3,4	95,3	-1,3	95,7	2,2	102,1	10,6
2. Hj.	113,9	4,9	100,2	-4,2	98,9	-1,7	101,2	1,4	107,8	7,5
1999 1. Hj.	117,9	0,3	95,3	-6,5	91,9	-3,6	94,9	-0,9	102,7	0,6
2. Hj.	109,5	-3,9	108,8	8,6	97,0	-1,9	107,6	6,3	112,5	4,3
2000 1. Hj.	118,0	-8,4	109,8	15,2	92,3	0,5	109,6	15,5	114,6	11,5
1996 1. Vj.	103,4	3,9	88,1	-9,4	93,5	-1,1	99,1	-2,4	91,1	-6,4
2. Vj.	104,4	0,1	98,1	-5,5	101,1	-1,7	91,0	-3,5	95,8	-3,4
3. Vj.	93,5	1,0	102,1	-0,2	97,4	-1,2	96,8	-3,4	92,7	-2,7
4. Vj.	105,8	2,2	98,5	1,9	103,6	-0,4	99,9	-3,9	104,4	-3,5
1997 1. Vj.	105,6	2,2	91,6	4,0	92,0	-1,6	94,3	-4,9	87,2	-4,2
2. Vj.	115,5	10,6	105,4	7,4	101,1	0,0	93,0	2,2	97,3	1,7
3. Vj.	103,5	10,7	107,5	5,3	99,3	1,9	96,9	0,1	95,4	2,9
4. Vj.	113,7	7,4	101,5	3,1	101,8	-1,8	102,8	2,9	105,1	0,7
1998 1. Vj.	115,2	9,1	100,0	9,2	91,1	-1,0	98,6	4,6	99,3	13,8
2. Vj.	119,8	3,8	103,7	-1,6	99,5	-1,6	92,8	-0,2	104,9	7,7
3. Vj.	108,4	4,8	105,6	-1,8	95,7	-3,6	98,3	1,4	101,5	6,5
4. Vj.	119,4	5,0	94,7	-6,7	102,0	0,2	104,2	1,3	114,1	8,5
1999 1. Vj.	118,8	3,2	89,9	-10,1	88,5	-2,9	97,9	-0,6	102,2	2,9
2. Vj.	116,9	-2,4	100,6	-3,0	95,3	-4,2	91,8	-1,1	103,3	-1,6
3. Vj.	102,7	-5,3	108,4	2,7	93,7	-2,1	101,4	3,2	106,9	5,3
4. Vj.	116,3	-2,6	109,1	15,2	100,2	-1,8	113,8	9,2	118,1	3,5
2000 1. Vj.	106,2	-10,6	104,7	16,5	86,3	-2,5	110,9	13,2	112,7	10,3
2. Vj.	109,7	-6,2	114,8	14,1	98,4	3,2	108,2	17,9	116,4	12,7
1999 Juli	101,8	-11,3	106,0	-2,5	94,7	-5,7	94,4	-2,1	104,7	1,5
Aug.	94,7	1,8	104,2	6,2	91,7	0,5	97,0	7,1	98,6	6,5
Sept.	111,7	-4,9	115,1	4,6	94,7	-0,9	112,8	4,5	117,3	7,8
Okt.	109,1	-12,2	110,7	6,8	93,3	-5,6	113,5	5,7	106,3	-0,7
Nov.	121,4	-1,9	113,6	17,8	100,1	2,4	118,3	9,0	112,6	0,7
Dez.	118,4	7,5	103,0	22,5	107,2	-2,0	109,5	13,4	135,4	9,8
2000 Jan.	84,9	-13,8	91,5	16,6	76,5	-3,8	102,2	11,3	94,4	4,3
Feb.	102,7	-4,3	105,2	28,8	85,9	4,8	108,5	18,2	103,7	12,1
März	131,0	-13,1	117,5	7,2	96,4	-7,2	122,0	10,7	140,1	13,4
April	108,2	-16,8	105,9	8,6	93,1	0,4	103,5	13,4	104,9	5,9
Mai	118,4	13,2	124,4	29,4	105,7	10,4	116,9	32,7	121,1	23,1
Juni	102,6	-11,7	114,2	5,5	96,3	-1,2	104,3	8,6	123,2	9,7
Juli	97,4	-4,3	116,2	9,6	89,1	-5,9	107,5	13,9	104,6	-0,1

*) Auf die Grundgesamtheit hochgerechnete Ergebnisse der repräsentativen Stichprobenerhebung. Vorläufige Ergebnisse sind kursiv, endgültige Ergebnisse mit normaler Schrift wiedergegeben.

**) Darstellung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93) - s. Anhang.

1) 50.10.2, 50.30.2, 50.40.2.

2) Veränderungsraten gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum.

2 Umsatz im Großhandel¹⁾ nach ausgewählten Wirtschaftszweigen²⁾

2.2 In Preisen des Jahres 1991

Zeitraum	Großhandel mit Kraftfahrzeugen, Kraftfahrzeugteilen und -zubehör, Tankstellen (WZ 50 ¹⁾)		Großhandel mit Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen (WZ 51.5)		Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren (WZ 51.3)		Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern (WZ 51.4)		Großhandel mit Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör (WZ 51.6)	
	1995=100	% ²⁾	1995=100	% ²⁾	1995=100	% ²⁾	1995=100	% ²⁾	1995=100	% ²⁾
1994	96,2	-	101,4	-	99,6	-	99,4	-	95,5	-
1995	100,0	4,0	100,0	-1,4	100,0	0,4	100,0	0,6	100,0	4,7
1996	101,2	1,2	97,8	-2,2	99,0	-1,0	96,8	-3,2	100,1	0,1
1997	108,5	7,2	100,0	2,3	94,3	-4,7	97,1	0,4	102,5	2,4
1998	113,9	5,0	103,5	3,5	94,4	0,2	98,9	1,7	114,5	11,8
1999	111,3	-2,3	102,5	-0,9	94,0	-0,4	102,0	3,2	122,6	7,1
1997 1. Hj.	109,3	5,8	97,9	3,7	92,8	-4,2	93,8	-1,2	97,1	0,8
2. Hj.	107,7	8,7	102,1	1,0	95,8	-5,3	100,4	1,8	107,8	3,9
1998 1. Hj.	115,7	5,9	102,4	4,6	90,4	-2,6	95,8	2,1	110,1	13,4
2. Hj.	112,1	4,1	104,6	2,5	98,5	2,8	101,9	1,4	118,9	10,3
1999 1. Hj.	115,4	-0,3	100,1	-2,2	90,8	0,4	95,1	-0,7	114,3	3,8
2. Hj.	107,3	-4,3	105,0	0,3	97,3	-1,2	108,8	6,8	130,9	10,1
2000 1. Hj.	104,6	-9,4	98,3	-1,9	91,0	0,2	110,5	16,1	134,4	17,6
1996 1. Vj.	102,8	2,4	89,7	-7,8	93,9	0,6	99,2	-2,7	94,2	-2,5
2. Vj.	103,8	-0,3	99,1	-3,5	99,9	-1,2	90,8	-3,3	98,5	0,9
3. Vj.	93,0	1,5	103,7	1,7	97,1	-2,2	97,0	-2,8	97,0	1,7
4. Vj.	105,1	1,3	98,5	0,4	105,1	-1,1	100,3	-3,9	110,5	0,1
1997 1. Vj.	104,4	1,6	91,3	1,8	90,2	-3,8	94,5	-4,7	92,9	-1,4
2. Vj.	114,2	10,1	104,5	5,4	95,4	-4,5	93,1	2,7	101,4	2,9
3. Vj.	102,6	10,3	105,3	1,4	94,0	-3,2	97,4	0,4	101,4	4,5
4. Vj.	112,7	7,2	98,9	0,4	97,6	-7,2	103,5	3,2	114,2	3,3
1998 1. Vj.	113,3	8,6	100,1	9,6	86,5	-4,1	98,6	4,3	107,4	15,6
2. Vj.	118,1	3,4	104,7	0,2	94,4	-1,0	93,0	-0,2	112,8	11,2
3. Vj.	106,7	4,0	108,7	3,3	93,9	-0,0	98,7	1,3	111,1	9,7
4. Vj.	117,5	4,2	100,5	1,6	102,9	5,5	105,1	1,5	126,6	10,9
1999 1. Vj.	116,3	2,6	97,2	-2,9	87,4	1,0	98,3	-0,3	114,8	6,9
2. Vj.	114,5	-3,1	103,0	-1,6	94,2	-0,2	91,9	-1,1	113,8	0,9
3. Vj.	100,7	-5,7	106,4	-2,1	93,9	0,0	102,1	3,4	122,9	10,5
4. Vj.	113,9	-3,1	103,5	3,0	100,6	-2,3	115,5	10,0	138,9	9,7
2000 1. Vj.	103,3	-11,2	94,7	-2,5	85,2	-2,5	112,1	14,0	134,2	16,9
2. Vj.	105,8	-7,6	101,8	-1,2	96,8	2,7	108,8	18,4	134,6	18,3
1999 Juli	99,9	-11,4	105,7	-4,5	94,6	-2,6	94,7	-1,9	118,1	5,7
Aug.	92,8	1,1	102,4	0,9	91,8	2,5	97,5	7,3	113,3	12,0
Sept.	109,3	-5,4	111,0	-2,5	95,4	0,2	114,1	5,0	137,3	13,7
Okt.	106,9	-12,4	106,6	-1,7	94,6	-5,3	115,3	6,9	122,7	4,3
Nov.	119,2	-2,5	108,7	6,5	100,6	1,0	120,3	9,3	131,8	5,5
Dez.	115,5	6,6	95,3	4,6	106,6	-2,5	111,0	14,2	162,3	18,1
2000 Jan.	82,8	-14,1	84,5	-0,7	76,0	-2,9	103,5	12,3	114,0	10,5
Feb.	99,9	-5,1	95,5	7,2	84,4	3,6	109,3	18,9	120,7	16,8
März	127,1	-13,6	104,2	-11,2	95,2	-6,9	123,5	11,4	167,8	21,8
April	104,4	-17,8	95,2	-5,1	91,8	0,0	104,7	14,7	122,4	13,2
Mai	114,3	11,3	110,6	13,0	103,8	9,3	117,3	32,8	138,7	28,7
Juni	98,8	-13,2	99,5	-10,3	94,7	-1,1	104,5	8,6	142,7	13,7
Juli	94,0	-5,9	100,3	-5,1	87,9	-7,1	107,7	13,7	119,3	1,0

*) Auf die Grundgesamtheit hochgerechnete Ergebnisse der repräsentativen Stichprobenerhebung. Vorläufige Ergebnisse sind kursiv, endgültige Ergebnisse mit normaler Schrift wiedergegeben.

**) Darstellung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93) - s. Anhang.

1) 50.10.2, 50.30.2, 50.40.2.

2) Veränderungsraten gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum.

3 Entwicklung der Beschäftigten im Großhandel¹⁾

Zeitraum		Großhandel ohne Großhandel mit Kraftfahrzeugen (WZ 51)		Großhandel einschl. Großhandel mit Kraftfahrzeugen (WZ 50 ¹⁾ + WZ 51)		Großhandel mit Kraftfahrzeugen, Kraft- fahrzeugteilen und -zubehör (WZ 50)	
		1995=100	% ²⁾	1995=100	% ²⁾	1995=100	% ²⁾
1994		100,1	-	99,9	-	97,7	-
1995		100,0	-0,1	100,0	0,1	100,0	2,4
1996		97,2	-2,8	97,3	-2,7	98,7	-1,3
1997		96,6	-0,6	96,7	-0,6	96,9	-1,9
1998		95,7	-1,0	95,8	-0,9	97,7	0,8
1999		93,2	-2,6	93,5	-2,5	97,3	-0,4
1997	1. Hj.	96,4	-1,2	96,4	-1,3	96,5	-2,1
	2. Hj.	96,9	0,0	96,9	0,0	97,3	-1,7
1998	1. Hj.	95,5	-1,0	95,6	-0,9	96,7	0,3
	2. Hj.	95,9	-1,0	96,0	-0,9	98,9	1,3
1999	1. Hj.	93,5	-2,1	93,7	-2,0	97,0	0,3
	2. Hj.	93,0	-3,0	93,2	-2,9	97,5	-1,1
2000	1. Hj.	92,7	-0,8	93,0	-0,8	97,3	0,3
1996	1. Vj.	97,9	-1,6	98,0	-1,5	98,8	-0,4
	2. Vj.	97,3	-2,6	97,3	-2,5	98,2	-1,2
	3. Vj.	97,1	-3,4	97,2	-3,3	98,7	-1,7
	4. Vj.	96,5	-3,6	96,7	-3,5	99,3	-1,7
1997	1. Vj.	96,3	-1,6	96,3	-1,7	96,5	-2,3
	2. Vj.	96,5	-0,8	96,5	-0,9	96,4	-1,8
	3. Vj.	97,1	0,0	97,1	-0,1	96,9	-1,9
	4. Vj.	96,6	0,1	96,7	0,0	97,8	-1,5
1998	1. Vj.	95,5	-0,9	95,6	-0,8	96,6	0,1
	2. Vj.	95,5	-1,0	95,6	-0,9	96,8	0,4
	3. Vj.	96,0	-1,2	96,1	-1,1	98,0	1,2
	4. Vj.	95,7	-0,9	95,9	-0,8	99,1	1,4
1999	1. Vj.	94,3	-1,3	94,5	-1,2	97,6	1,0
	2. Vj.	92,6	-3,0	92,9	-2,9	96,4	-0,4
	3. Vj.	92,9	-3,2	93,1	-3,1	96,8	-1,3
	4. Vj.	93,0	-2,9	93,3	-2,7	98,2	-0,9
2000	1. Vj.	92,6	-1,8	92,8	-1,8	96,5	-1,1
	2. Vj.	92,8	0,2	93,1	0,3	98,1	1,7
1999	Juli	92,5	-3,3	92,7	-3,2	95,7	-1,4
	Aug.	93,0	-3,1	93,2	-3,1	96,7	-1,5
	Sept.	93,2	-3,1	93,5	-2,9	98,0	-0,8
	Okt.	93,1	-3,0	93,4	-2,8	97,9	-1,0
	Nov.	93,1	-2,8	93,4	-2,7	98,4	-0,9
	Dez.	92,8	-2,7	93,2	-2,6	98,4	-0,8
2000	Jan.	92,3	-2,0	92,6	-1,9	96,2	-1,5
	Feb.	92,6	-1,8	92,8	-1,8	96,5	-0,9
	März	92,8	-1,6	93,0	-1,6	96,9	-0,7
	April	92,7	0,0	93,0	0,0	98,0	1,2
	Mai	93,0	0,4	93,3	0,5	98,0	2,0
	Juni	92,7	0,1	93,0	0,2	98,2	2,0
	Juli	93,1	0,6	93,4	0,8	98,2	2,6

*) Auf die Grundgesamtheit hochgerechnete Ergebnisse der repräsentativen Stichprobenerhebung. Vorläufige Ergebnisse sind kursiv, endgültige Ergebnisse mit normaler Schrift wiedergegeben.

1) 50.10.2, 50.30.2, 50.40.2.

2) Veränderungsraten gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum.

4 Konjunktuelle Entwicklung der Umsätze im Großhandel *) Trend-Konjunktur-Komponente Basis 1995 = 100

Bei der nebenstehend dargestellten konjunktuellen Entwicklung handelt es sich um Ergebnisse der Zeitreihenanalyse nach dem „Berliner Verfahren“ (Version 4). Dieses Verfahren zerlegt die Originalwerte (Originalreihe) in eine Trend-Konjunktur-Komponente, eine Saison- und Kalender-Komponente sowie eine Restkomponente. Die Trend-Konjunktur-Komponente des Berliner Verfahrens wird häufig als Konjunkturindikator eingesetzt, da sie die mittel- bis langfristige „Grundtendenz“ der Reihe anzeigt.

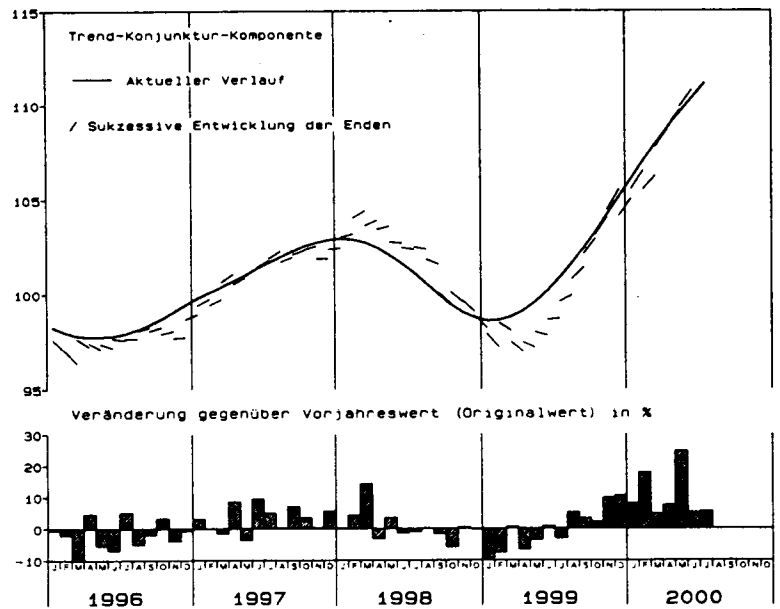
Grundsätzlich ist zu beachten, daß die Zeitreihenkomponenten am aktuellen Rand (etwa für die letzten drei Monate) mit gewissen Unsicherheiten über die Entwicklung behaftet sind.

Das „Berliner Verfahren“ ist aus der Zusammenarbeit der Technischen Universität Berlin mit dem Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung in Berlin hervorgegangen.

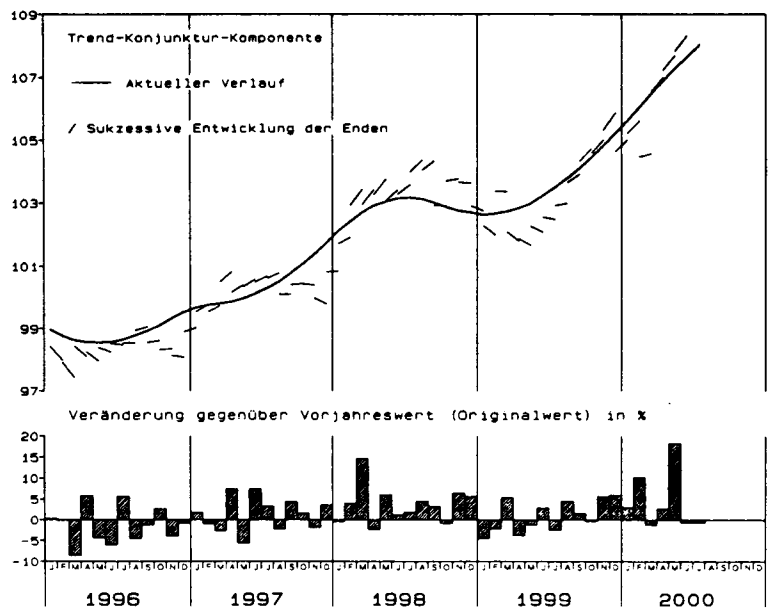
Literaturhinweis: B. Nullau, S. Heiler, P. Wäsch, B. Meissner, D. Filip: Das „Berliner Verfahren“. Ein Beitrag zur Zeitreihenanalyse. In: DIW-Beiträge zur Strukturforchung, Heft 7, Berlin 1969.

*) Großhandel ohne Kraftfahrzeuge, Kraftfahrzeugteile und -zubehör

Umsatz
Deutschland
Großhandel (in jeweiligen Preisen)
Messzahlen 1995 = 100

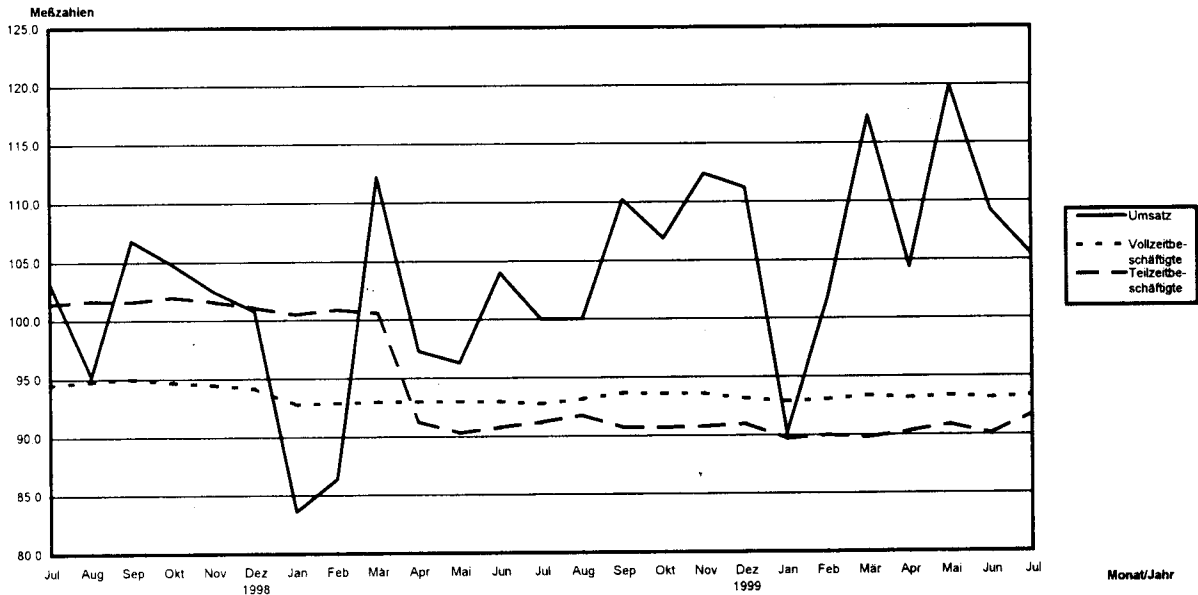


Umsatz
Deutschland
Großhandel (in Preisen von 1991)
Messzahlen 1995 = 100

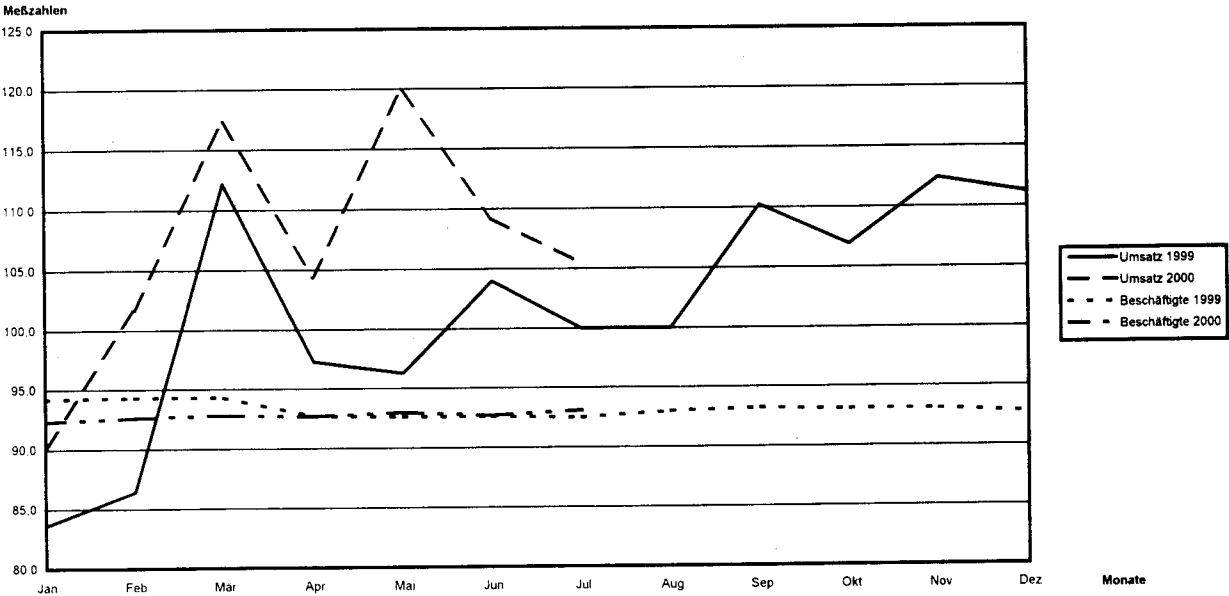


5 Konjunktuelle Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigten im Großhandel

Mittelfristigen Entwicklung des Umsatzes und der Voll- und Teilzeitbeschäftigten
Meßzahlen 1995 = 100



Entwicklung des Umsatzes und der Beschäftigten im aktuellen und vergangenen Jahr
(1995 = 100)



6 Lange Reihen 1994 bis 19.. *)
Deutschland
6.1 Nominale Umsatzmeßzahlen im Großhandel nach Wirtschaftszweigen
1995 = 100

Nummer der klassifi- kation I)	Wirtschafts- zweig	Jahr	Umsatz												
			Januar	Feb- ruar	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug- ust	Sep- tem- ber	Ok- to- ber	No- vem- ber	De- zem- ber	Jah- res- teil
5	GH (einschl. Handel m. KFZ)	1994	82.8	87.0	106.5	93.7	98.7	101.0	92.3	97.0	104.2	102.7	106.1	104.8	98.1
		1995	90.0	91.6	110.5	95.2	106.0	102.9	94.6	99.1	103.4	104.1	106.0	96.4	100.0
		1996	89.7	90.1	100.3	100.0	100.4	95.8	99.4	94.2	101.5	107.8	102.0	95.9	98.1
		1997	92.4	90.4	98.9	108.6	96.9	105.2	104.6	94.7	108.7	112.0	102.6	101.1	101.3
		1998	92.5	94.2	113.2	105.3	100.7	104.1	103.9	95.1	107.4	105.9	103.7	101.4	102.3
		1999	84.5	87.5	114.4	99.2	96.8	104.7	100.1	99.7	110.3	107.0	112.9	111.6	102.4
		2000	89.9	101.8	118.1	104.6	119.8	108.9	105.0						
		2001													
50	GH mit KFZ,Teilen u. Zubehör	1994	78.2	91.5	113.7	100.9	99.8	99.2	82.9	83.1	92.8	92.4	95.5	95.6	93.8
		1995	90.0	93.3	115.2	100.2	107.3	105.5	93.1	86.4	98.4	101.7	110.9	98.0	100.0
		1996	92.6	99.6	117.8	112.3	104.0	97.0	98.1	82.8	99.6	111.8	107.9	97.8	101.8
		1997	96.3	104.5	116.0	127.0	104.0	115.5	112.9	88.5	109.1	123.5	114.0	103.5	109.6
		1998	96.8	108.3	140.4	123.4	115.8	120.3	114.8	93.0	117.5	124.3	123.8	110.1	115.7
		1999	98.5	107.3	150.7	130.0	104.6	116.2	101.8	94.7	111.7	109.1	121.4	118.4	113.7
		2000	84.9	102.7	131.0	108.2	118.4	102.6	97.4						
		2001													
51	GH (o. Handel m. KFZ)	1994	83.0	86.8	106.1	93.3	98.6	101.1	92.8	97.8	104.9	103.3	106.8	105.3	98.3
		1995	90.0	91.5	110.3	94.9	105.9	102.8	94.7	99.9	103.6	104.3	105.7	96.4	100.0
		1996	89.5	89.6	99.3	99.2	100.2	95.7	99.4	94.9	101.7	107.6	101.6	95.8	97.9
		1997	92.1	89.6	97.8	107.6	96.5	104.6	104.2	95.1	108.7	111.3	102.0	101.0	100.9
		1998	92.2	93.4	111.6	104.2	99.8	103.2	103.2	95.2	106.8	104.8	102.5	100.8	101.5
		1999	83.6	86.4	112.2	97.3	96.3	104.0	100.0	100.0	110.2	106.9	112.4	111.2	101.7
		2000	90.2	101.7	117.3	104.4	119.9	109.2	105.4						
		2001													
51 2	GH m. landw. Grundstoffen u. lebenden Tieren	1994	91.3	89.5	114.8	106.5	114.4	99.2	77.9	101.1	100.4	102.5	100.6	103.4	100.1
		1995	91.3	92.3	114.2	104.2	114.1	96.9	78.4	97.7	101.4	109.4	102.7	97.3	100.0
		1996	97.7	92.7	107.0	115.6	122.2	96.5	88.8	97.0	103.4	112.9	105.0	96.2	102.9
		1997	96.8	92.1	109.2	130.4	124.5	104.7	92.8	101.9	111.1	114.9	99.4	104.1	106.8
		1998	95.2	93.5	119.8	115.8	107.5	90.9	85.0	95.0	96.5	95.5	88.8	94.6	98.2
		1999	75.7	79.4	110.6	105.9	99.9	92.0	77.7	96.4	92.7	88.0	94.8	95.2	92.4
		2000	75.6	89.0	112.6	109.6	124.9	91.6	82.1						
		2001													
51 3	GH m. Nahrungsmitteln, Getränken u. Tabakwaren	1994	82.8	86.9	106.2	91.9	102.8	102.0	97.2	98.9	100.4	98.8	105.3	111.1	98.7
		1995	88.2	89.9	105.5	97.3	109.0	102.4	96.4	102.4	96.9	102.0	104.7	105.3	100.0
		1996	89.8	91.6	99.2	101.3	104.4	97.7	101.3	96.0	95.0	105.3	100.1	105.5	98.9
		1997	91.9	88.0	96.1	104.1	100.7	98.6	103.7	94.7	99.5	103.6	95.3	106.5	98.6
		1998	87.5	86.2	99.6	101.1	99.0	98.3	100.4	91.2	95.6	98.8	97.8	109.4	97.1
		1999	79.5	82.0	103.9	92.7	95.7	97.5	94.7	91.7	94.7	93.3	100.1	107.2	94.4
		2000	76.5	85.9	96.4	93.1	105.7	96.3	89.1						
		2001													
51 4	GH m. Gebrauchs- u. Verbrauchsgütern	1994	93.0	91.9	107.4	89.3	89.6	94.0	90.1	96.5	110.8	106.2	109.6	102.7	98.4
		1995	97.2	95.1	112.2	90.3	97.0	95.5	92.4	98.9	109.4	107.7	109.6	94.6	100.0
		1996	98.7	96.1	102.6	92.8	92.1	88.3	93.7	91.7	105.0	108.3	101.4	90.1	96.7
		1997	97.2	90.9	94.6	99.0	84.4	95.7	94.4	88.8	107.6	110.3	102.6	95.5	96.8
		1998	95.4	92.6	107.7	95.9	89.9	92.7	96.4	90.6	107.9	107.4	108.5	96.6	98.5
		1999	91.8	91.8	110.2	91.3	88.1	96.0	94.4	97.0	112.8	113.5	118.3	109.5	101.2
		2000	102.2	108.5	122.0	103.5	116.9	104.3	107.5						
		2001													
51 5	GH m. Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial u. Reststoffen	1994	78.7	83.2	102.5	94.9	99.3	103.3	96.4	99.7	105.3	105.6	106.8	95.6	97.6
		1995	89.4	91.2	111.1	95.1	109.2	107.0	99.7	101.2	106.0	103.4	103.0	83.8	100.0
		1996	85.2	84.4	94.6	98.5	99.9	96.0	105.0	97.8	103.5	109.2	100.9	85.4	96.7
		1997	89.7	88.4	96.8	109.6	96.5	110.0	112.2	98.8	111.6	115.2	101.4	88.0	101.5
		1998	91.0	94.6	114.5	105.2	100.9	105.1	108.7	98.1	110.0	103.7	96.4	84.1	101.0
		1999	78.5	81.7	109.6	97.5	96.1	108.2	106.0	104.2	115.1	110.7	113.6	103.0	102.0
		2000	91.5	105.2	117.5	105.9	124.4	114.2	116.2						
		2001													
51 6	GH m. Maschinen, Ausrüstungen u. Zubehör	1994	77.6	85.2	106.0	91.1	94.7	104.1	87.4	89.7	102.0	101.0	107.6	123.3	97.5
		1995	88.8	92.2	111.0	91.3	99.7	106.4	91.3	93.5	101.1	102.4	108.9	113.3	100.0
		1996	84.6	86.7	101.9	95.9	91.8	99.6	93.1	85.2	99.7	101.3	102.8	109.2	96.0
		1997	83.7	85.1	92.9	100.1	85.5	106.5	97.8	84.9	103.4	101.2	100.8	113.5	96.3
		1998	87.3	94.0	116.5	99.4	96.9	118.4	103.2	92.6	108.8	107.1	111.8	123.3	104.9
		1999	90.5	92.5	123.5	99.1	98.4	112.3	104.7	98.6	117.3	106.3	112.6	135.4	107.6
		2000	94.4	103.7	140.1	104.9	121.1	123.2	104.6						
		2001													
51 7	sonstiger GH	1994	76.2	89.0	113.4	95.0	103.4	105.6	90.1	99.5	107.6	101.5	106.6	118.3	100.5
		1995	76.8	84.5	111.6	97.9	110.4	104.6	89.9	99.8	101.4	103.9	109.3	109.9	100.0
		1996	83.5	90.9	102.8	108.7	110.0	104.8	101.9	101.1	105.7	111.0	107.4	114.7	103.5
		1997	100.2	103.0	120.1	130.7	116.7	123.1	116.3	109.5	136.9	137.2	132.4	149.1	122.9
		1998	112.2	114.5	136.5	136.7	129.0	130.3	122.4	113.8	132.8	128.2	130.1	145.5	127.7
		1999	94.8	105.7	146.1	123.3	121.5	128.0	117.4	122.6	133.3	130.8	146.1	150.5	126.7
		2000	98.1	124.6	140.0	135.2	150.6	136.6	120.5						
		2001													

6.2 Reale Umsatzmeßzahlen im Großhandel nach Wirtschaftszweigen
1995 = 100

*) Quelle: Statis-Bund-Segment 3676.
1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993

6 Lange Reihen 1994 bis 19.. *)
Deutschland
6.3 Beschäftigtenmeßzahlen im Großhandel nach Wirtschaftszweigen
1995 = 100

Nummer der Klassifikation 1)	Wirtschaftszweig	Jahr	Beschäftigte												
			Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahresmittel
5	GH (einschl. Handel m. KFZ)	1994	99.1	99.2	99.6	99.5	99.6	99.7	99.7	100.5	100.8	100.5	100.7	100.4	99.9
		1995	99.2	99.5	99.7	99.6	99.9	100.0	100.0	100.6	100.8	100.5	100.3	99.7	100.0
		1996	98.0	97.9	98.0	97.4	97.4	97.2	97.1	97.3	97.2	97.0	96.7	96.3	97.3
		1997	96.2	96.3	96.5	96.5	96.4	96.6	96.8	97.1	97.5	97.1	96.7	96.3	96.7
		1998	95.3	95.6	95.8	95.7	95.5	95.6	95.8	96.2	96.3	96.1	96.0	95.7	95.8
		1999	94.4	94.5	94.5	93.0	92.8	92.8	92.7	93.2	93.5	93.4	93.4	93.2	93.5
		2000	92.6	92.8	93.0	93.0	93.3	93.0	93.4						
		2001													
50	GH mit KFZ, Teilen u. Zubehör	1994	97.6	97.4	97.5	96.9	97.0	97.0	96.7	97.8	98.4	98.5	98.7	98.5	97.7
		1995	99.0	99.4	99.2	99.3	99.5	99.5	99.3	100.9	100.9	100.9	101.0	101.1	100.0
		1996	98.9	98.8	98.6	98.5	98.1	98.0	97.9	98.8	99.4	99.3	99.6	99.1	98.8
		1997	96.6	96.4	96.5	96.4	96.4	96.4	96.4	96.9	97.3	97.6	98.1	97.7	96.9
		1998	96.6	96.5	96.8	96.8	96.7	97.0	97.1	98.2	98.8	98.9	99.3	99.2	97.7
		1999	97.7	97.4	97.6	96.8	96.1	96.3	95.7	96.7	98.0	97.9	98.4	98.4	97.3
		2000	96.2	96.5	96.9	98.0	98.0	98.2	98.2						
		2001													
51	GH (o. Handel m. KFZ)	1994	99.2	99.3	99.8	99.7	99.7	99.9	99.9	100.6	100.9	100.7	100.8	100.5	100.1
		1995	99.2	99.5	99.7	99.6	99.9	100.1	100.1	100.6	100.8	100.4	100.3	99.6	100.0
		1996	98.0	97.8	98.0	97.3	97.3	97.2	97.1	97.3	97.1	96.9	96.5	96.2	97.2
		1997	96.2	96.3	96.5	96.5	96.4	96.6	96.8	97.1	97.5	97.0	96.6	96.2	96.6
		1998	95.2	95.5	95.7	95.6	95.4	95.5	95.7	96.0	96.2	96.0	95.8	95.4	95.7
		1999	94.2	94.3	94.3	92.7	92.6	92.6	92.5	93.0	93.2	93.1	93.1	92.8	93.2
		2000	92.3	92.6	92.8	92.7	93.0	92.7	93.1						
		2001													
51 2	GH m. landw. Grundstoffen u. lebenden Tieren	1994	102.8	102.4	104.0	104.1	103.5	102.8	101.7	102.6	102.4	102.6	101.7	100.9	102.6
		1995	98.8	99.0	99.7	99.6	100.2	100.3	100.5	101.4	100.5	101.0	99.8	98.7	100.0
		1996	96.2	97.2	98.7	99.1	98.1	98.2	98.6	98.5	98.3	98.4	96.9	96.6	97.9
		1997	92.4	92.8	94.7	93.9	94.0	93.1	94.0	94.8	95.2	94.7	93.9	93.2	93.9
		1998	92.9	94.1	95.7	96.2	94.6	94.5	95.6	95.7	95.2	95.2	94.4	93.8	94.8
		1999	92.6	94.5	95.5	93.0	92.0	90.6	91.5	91.6	91.3	90.8	89.9	89.5	91.9
		2000	87.6	89.2	90.3	91.0	91.1	90.0	91.7						
		2001													
51 3	GH m. Nahrungsmitteln, Getränken u. Tabakwaren	1994	97.9	97.9	98.5	98.5	98.7	99.1	99.6	100.2	100.2	99.4	99.7	99.2	99.1
		1995	98.7	99.2	99.2	99.2	100.3	100.9	100.6	101.1	100.8	100.3	99.9	99.6	100.0
		1996	98.2	97.1	97.7	97.7	97.4	97.2	97.4	97.2	96.0	96.3	95.8	95.3	96.9
		1997	94.5	94.3	94.2	94.5	94.8	95.0	95.6	95.9	92.2	91.0	90.6	90.6	93.6
		1998	89.0	89.3	89.7	89.3	89.5	90.3	90.5	90.6	90.9	90.4	90.0	89.6	89.9
		1999	89.0	89.2	89.0	87.1	87.4	88.2	88.5	89.1	88.8	88.3	88.1	88.1	88.4
		2000	86.7	86.6	86.7	86.9	87.8	87.9	87.9						
		2001													
51 4	GH m. Gebrauchs- u. Verbrauchsgütern	1994	101.4	101.5	101.7	101.1	101.0	101.3	100.9	101.5	101.6	101.3	101.1	100.9	101.3
		1995	99.5	100.1	100.4	100.0	99.9	99.8	99.9	100.3	100.6	99.9	100.0	99.4	100.0
		1996	97.8	97.8	97.7	96.9	96.5	96.6	96.3	96.5	96.6	96.4	96.0	95.7	96.7
		1997	94.8	95.1	94.9	94.9	94.5	94.7	94.8	95.1	95.3	94.9	94.3	93.8	94.8
		1998	92.6	92.8	92.9	92.5	91.8	91.9	92.1	92.2	92.4	92.4	92.1	91.8	92.3
		1999	90.5	90.9	90.6	88.7	88.3	88.3	88.0	88.5	89.0	89.4	89.4	89.2	89.2
		2000	88.7	89.2	89.1	88.9	89.2	89.3	90.1						
		2001													
51 5	GH m. Rohstoffen, Halbfabrikaten, Altmaterial u. Reststoffen	1994	97.5	97.5	98.0	98.0	98.2	98.7	98.8	99.7	100.1	100.2	100.4	100.1	98.9
		1995	98.9	99.0	99.3	99.5	99.8	100.0	100.0	100.7	101.0	100.9	100.6	100.0	100.0
		1996	98.8	98.6	98.7	97.5	98.1	97.9	98.2	98.5	98.5	98.3	98.0	97.7	98.2
		1997	98.2	98.3	99.0	98.8	99.0	99.3	99.2	99.6	100.3	99.9	99.5	98.7	99.2
		1998	97.8	97.9	98.1	98.3	98.3	98.2	98.1	98.7	98.5	98.0	97.7	97.1	98.1
		1999	95.4	95.0	95.2	93.8	93.6	93.5	93.2	93.4	93.5	93.2	92.9	92.5	93.8
		2000	91.7	91.8	92.2	92.1	92.1	92.0	92.1						
		2001													
51 6	GH m. Maschinen, Ausrüstungen u. Zubehör	1994	100.3	100.6	101.2	101.6	101.3	101.0	100.6	101.5	102.1	102.1	102.4	102.3	101.4
		1995	99.8	99.7	100.0	99.5	99.4	99.6	99.8	100.5	100.7	100.5	100.7	99.6	100.0
		1996	96.7	96.8	96.9	96.4	96.4	95.9	95.1	95.5	95.4	94.9	94.7	94.3	95.8
		1997	93.1	92.9	92.7	92.6	92.2	92.4	91.9	92.4	92.3	92.6	92.3	91.9	92.4
		1998	91.5	92.0	91.8	91.8	92.1	91.9	92.2	92.5	92.8	92.9	93.2	93.3	92.3
		1999	92.0	92.4	92.7	91.5	91.2	91.4	91.5	92.0	92.2	92.7	93.0	92.7	92.1
		2000	94.1	94.4	94.8	94.5	94.6	92.9	93.6						
		2001													
51 7	sonstiger GH	1994	97.4	97.3	97.8	97.2	97.5	97.4	97.5	98.9	100.6	99.1	100.6	99.8	98.4
		1995	99.8	99.4	99.6	99.7	100.2	99.7	100.0	100.0	100.4	100.6	100.4	99.9	100.0
		1996	99.2	99.7	99.8	98.5	98.7	98.4	98.0	98.3	99.2	98.7	98.8	98.6	98.8
		1997	110.9	111.2	111.4	111.8	111.7	112.3	113.7	115.0	130.6	129.0	129.2	129.3	118.0
		1998	129.2	130.0	130.4	129.7	130.7	130.1	130.2	131.3	132.4	132.7	133.1	133.3	131.1
		1999	132.2	131.6	132.0	131.2	131.2	130.5	130.1	131.1	132.3	132.1	133.1	133.5	131.7
		2000	133.5	132.8	132.7	132.4	132.7	132.5	132.4						
		2001													

*) Quelle: Statis-Bund-Segment 3677.

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993

Aktuelle Monatsergebnisse

TABELLENTEIL
1 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
1995 = 100

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION: 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	UMSATZ							
		Jul. 2000	Jul. 1999	Jun. 2000	Jan./Jul. 2000	Jul. 2000	Jul. 1999	Jun. 2000	Jan./Jul. 2000
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 91			
	GROSSHANDEL MIT ...								
	50 1 Handel mit Kraftwagen								
50 102	Gh.m.Kraftwagen	91,9	96,1	98,5	101,7	86,4	90,6	92,7	95,8
	50 3 Handel mit Kraftwagenteilen u. Zubehör								
50 302	Gh.m.Kraftwagenteilen u. Zubehör	106,6	110,4	107,0	110,7	106,2	113,6	106,3	111,1
	50 4 Handel mit Krafträdern, Teilen u. Zubehör								
50 402	Gh.m.Krafträdern, Teilen u. Zubehör	91,9	110,7	131,5	153,0	89,4	108,9	127,8	149,5
50	Kfz-Handel; Tankstellen	97,4	101,8	102,6	106,4	94,0	99,9	98,8	103,0
	51 2 Großhandel mit landw. Grundstoffen u. lebenden Tieren								
51 21	Gh.m. Getreide, Samen u. Futtermittel	76,9	74,6	88,4	93,7	79,2	82,6	88,5	95,1
51 22	Gh.m. Blumen u. Pflanzen	79,3	71,8	82,6	129,3	76,4	73,3	75,2	117,1
51 23	Gh.m. lebenden Tieren	97,4	85,9	101,6	98,1	97,6	97,3	105,5	107,5
51 2	Gh.m. landw. Grundstoffen u. lebenden Tieren	82,1	77,7	91,6	97,9	83,4	86,2	92,1	100,1
	51 3 Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken u. Tabakwaren								
51 31	Gh.m. Obst, Gemüse u. Kartoffeln	112,0	102,6	123,1	115,8	113,0	109,5	120,3	112,9
51 32	Gh.m. Fleisch, Fleischwaren, Geflügel u. Wild	88,7	81,9	91,9	87,4	87,8	86,9	93,2	92,5
51 33	Gh.m. Milcherzeugn., Eiern, Speiseöl u. ä. Fetten	71,5	68,4	71,8	72,0	71,1	68,9	71,6	71,5
51 34	Gh.m. Getränken	91,9	104,6	105,4	92,1	86,1	99,9	100,2	87,4
51 35	Gh.m. Tabakwaren	99,5	134,8	125,0	114,1	91,5	127,9	114,8	104,8
51 36	Gh.m. Zucker, Süßwaren u. Backwaren	73,7	75,8	72,0	71,8	72,5	74,7	70,4	70,1
51 37	Gh.m. Kaffee, Tee, Kakao u. Gewürzen	55,9	73,2	65,2	62,6	62,6	77,8	71,2	65,5
51 38	Gh.m. sonst. Nahrungsmitteln	86,7	92,2	95,5	94,8	87,2	91,7	96,3	94,2
51 39	Gh.m. Nahrungsmitteln, Getränken u. Tabakw. o. ä.	89,1	94,1	90,4	89,2	87,3	93,2	88,9	87,6
51 3	Gh.m. Nahrungsmitteln, Getränken u. Tabakwaren	89,1	94,7	96,3	91,9	87,9	94,6	94,7	90,5
	51 4 Großhandel mit Gebrauchs- u. Verbrauchsgütern								
51 41	Gh.m. Textilien	84,9	78,5	68,8	84,6	82,4	76,1	66,9	82,3
51 42	Gh.m. Bekleidung u. Schuhen	76,4	76,7	61,1	76,0	76,8	76,9	60,9	76,0
51 43	Gh.m. elektr. Haushalts-, Rundfunk-, Fernsehgeräten	128,1	96,6	124,9	130,6	135,4	100,6	131,6	138,8
51 44	Gh.m. Haush. waren a. Metall, keram. Erzeugn. usw.	74,6	67,8	71,6	78,5	72,6	66,2	69,5	76,1
51 45	Gh.m. kosmet. Erzeugn. u. Körperpflegemitteln	127,4	129,8	148,1	148,4	124,1	127,8	145,0	144,9
51 461	Gh.m. pharmazeut. Erzeugn.	119,3	116,9	116,3	120,2	113,8	113,5	111,2	115,0
51 462	Gh.m. med. u. orthopäd. Artikeln u. Laborbedarf	116,7	109,5	121,4	117,1	105,7	100,3	109,9	106,5
51 46	Gh.m. pharmazeut. Erzeugn. u. med. Hilfsmitteln	115,5	112,3	115,7	116,7	108,8	107,5	108,8	110,2
51 473	Gh.m. Fahrrädern, -teilen u. Zubeh., Sport- u. ä. Art.	88,6	93,5	110,8	103,9	80,8	85,5	101,1	94,8

1) KLASSEIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 6, R 1.1, 07/2000

1 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1996 = 100

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	UMSATZ							
		Jul.	Jul.	Jun.	Jan./Jul.	Jul.	Jul.	Jun.	Jan./Jul.
		2000	1999	2000	2000	2000	1999	2000	2000
	GROSSHANDEL MIT ...	IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 91			
51 474	Gh.m.Uhren,Edelmetall- waren u.Schmuck	70,6	69,6	67,9	71,3	67,8	68,3	65,0	68,9
51 475	Gh.m.Leder-u.Täschnerwe- ren,Geschenk-u.Werbeart.	72,8	68,7	54,2	66,4	69,6	65,7	51,9	63,6
51 476	Gh.m.Möbeln,Eintr.gegen- ständen u.Bodenbelägen	88,1	71,1	86,3	93,5	82,7	67,3	80,9	88,0
51 477	Gh.m.feinmeh.,Foto-u. optischen Erzeugnissen	117,2	107,5	125,9	120,8	122,8	111,6	132,3	127,1
51 478	Gh.m.Papier,Pappe,Schul- u.Büroart.,Büchern u.ä.	104,2	99,3	99,9	103,4	98,9	100,7	96,3	100,5
51 47	Gh.m.sonst.Gebrauchs- u.Verbrauchsgütern	98,0	89,3	96,5	99,1	94,3	89,3	93,7	96,7
51 4	Gh.m.Gebrauchs- u. Verbrauchsgütern	107,5	94,4	104,3	109,3	107,7	94,7	104,5	110,1
51 5 Großhandel mit Rohstf.,Halbwaren, Altmaterial u. Reststf.									
51 51	Gh.m.festen Brennstoffen u.Mineralölerzeugnissen 2)	171,2	135,5	168,0	159,9	116,8	123,1	116,8	115,5
51 52	Gh.m.Erzen,Eisen,Stahl, NE-Metallen u.Halbzeug	92,7	89,8	92,3	90,5	92,4	96,9	92,1	91,3
51 531	Gh.m.Holz,Baustf.,Sani- tärker.u.Anstrichm.oaS	107,5	120,0	107,9	102,2	108,8	121,9	109,1	103,5
51 532	Gh.m.Roh-u.Schnittholz	81,0	89,6	82,5	84,0	82,9	90,7	84,4	85,8
51 533	Gh.m.sonst.Holzhalb- sowie Bauelem.a.Holz	108,2	114,5	107,4	105,2	110,8	115,9	109,7	107,4
51 534	Gh.m.Baustf.u.Bauelem.- ten a.mineral.Stoffen	93,7	102,8	92,2	81,9	95,1	104,5	93,6	83,1
51 537	Gh.m.Sanitärkeramik	57,8	68,7	54,6	54,4	55,8	67,2	52,8	52,7
51 53	Gh.m.Holz,Baustf.,Sani- tärkeramik u.Anstrichm.	96,3	106,2	95,6	88,9	97,1	107,1	96,4	89,9
51 541	Gh.m.Bauelementen a. Metall	89,1	91,3	88,5	86,7	87,5	89,7	87,1	85,6
51 542	Gh.m.Werkzeugen u. Kleineisenwaren	76,5	74,5	75,4	78,8	71,6	70,1	70,7	74,0
51 543	Gh.m.Inst.bedarf f.Gas, Wasser u.Heizung	101,5	108,4	94,4	95,0	97,7	105,7	91,0	91,9
51 54	Gh.m.Bauelem.a.Metall, Inst.bedarf f.Gas usw	91,1	94,3	87,1	88,2	87,4	91,3	83,6	84,9
51 55	Gh.m.chemischen Erzeugnissen	101,3	89,3	98,1	103,8	95,2	90,4	93,3	100,6
51 56	Gh.m.sonst.Halbwaren	95,4	82,7	106,4	99,4	101,6	94,3	110,0	108,8
51 57	Gh.m.Altmaterial u. Reststoffen	84,1	64,1	82,9	84,7	79,4	84,6	77,8	84,7
51 5	Gh.m.Rohstf.,Halbwaren, Altmaterial u. Reststf.	116,2	106,0	114,2	110,7	100,3	105,7	99,5	98,5
51 6 Großhandel mit Maschinen, Ausrüstungen u. Zubehör									
51 61	Gh.m.Werkzeugmaschinen	106,9	104,4	107,9	106,6	100,6	99,9	101,7	100,8
51 62	Gh.m.Baummaschinen	85,1	98,9	105,2	93,1	80,2	94,6	99,1	87,9
51 64	Gh.m.Büromaschinen u.-einrichtungen	112,2	108,3	135,9	127,8	145,4	138,5	178,6	168,4
51 651	Gh.m.Flurförderzeugen u. Fahrzeugen ang	123,0	112,8	112,6	112,0	118,1	109,9	108,2	107,8
51 65	Gh.m.sonst.Masch.usw (oh.Landw.Maschinen)	98,1	98,5	112,5	99,4	92,8	94,8	106,2	94,4
51 66	Gh.m.landw.Maschinen u. Geräten	115,6	125,8	131,0	120,0	109,8	121,1	124,4	114,3

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

2) DIE NACHGEWIESENE ENTWICKLUNG IN DIESEM WIRTSCHAFTSZWEIG IST DURCH EINE VERÄNDERUNG IM BERICHTSFIRMENKREIS BEEINFLUSST

Statistisches Bundesamt, Fachserie 6, R 1.1, 07/2000

1 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1995 = 100

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	UMSATZ							
		Jul. 2000	Jul. 1999	Jun. 2000	Jan./Jul. 2000	Jul. 2000	Jul. 1999	Jun. 2000	Jan./Jul. 2000
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 91			
51 6	Gh.m.Maschinen, Ausrüstungen u. Zubehör	104,6	104,7	123,2	113,1	119,3	118,1	142,7	132,2
	51 7 Sonstiger Großhandel								
51 701	Gh.m.Rohstoffen, Halb-u. Fertigwaren oaS	153,8	122,4	206,1	177,1	148,8	125,7	199,2	173,1
51 702	Gh.m.Rohstoffen u. Halbwaren oaS	95,4	95,1	111,4	100,8	85,6	95,3	101,0	92,6
51 703	Gh.m.Fertigwaren oaS	122,3	124,8	129,8	129,1	120,1	123,7	127,7	126,9
51 7	Sonstiger Großhandel	120,5	117,4	136,6	129,4	115,0	116,5	131,0	124,5
51	Großhandel	105,4	100,0	109,2	106,9	101,1	101,8	105,9	104,7
	Großhandel einschl.- KFZ-Großhandel	105,0	100,1	108,9	106,9	100,7	101,7	105,5	104,6

1)KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		Jul. 2000 GEGENUEBER		Jul. 00 UND Jun. 00 GEGENUEBER	Jan./Jul. 00 GEGENUEBER	Jul. 00 GEGENUEBER	Jan./Jul. 00 GEGENUEBER
		Jul. 1999	Jun. 2000	Jul. 99 UND Jun. 99	Jan./Jul. 99	Jul. 99	Jan./Jul. 99
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 91		
	GROSSHANDEL MIT ...						
	50 1 Handel mit Kraftwagen						
50 102	Gh.m.Kraftwagen	-4,4	-6,8	-10,5	-13,8	-4,7	-14,2
	50 3 Handel mit Kraftwagenteilen u. Zubehör						
50 302	Gh.m.Kraftwagenteilen u. Zubehör	-3,5	-0,4	-5,0	1,6	-6,6	-1,5
	50 4 Handel mit Krafträdern, Teilen u. Zubehör						
50 402	Gh.m.Krafträdern, Teilen u. Zubehör	-17,0	-30,1	-8,8	-1,7	-17,8	-2,3
50	Kfz-Handel; Tankstellen	-4,4	-5,1	-8,3	-7,9	-5,9	-9,0
	51 2 Großhandel mit landw.Grundstoffen u. lebenden Tieren						
51 21	Gh.m.Getreide, Saaten u. Futtermitteln	3,0	-13,0	1,0	3,7	-4,1	-2,9
51 22	Gh.m.Blumen u. Pflanzen	10,4	-4,0	-0,7	7,0	4,3	2,3
51 23	Gh.m.lebenden Tieren	13,4	-4,1	10,7	17,0	0,3	-4,2
51 2	Gh.m.landw.Grundstoffen u. lebenden Tieren	5,6	-10,4	2,3	6,9	-3,2	-3,1
	51 3 Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken u. Tabakwaren						
51 31	Gh.m.Obst, Gemüse u. Kartoffeln	9,2	-9,0	8,0	3,8	3,1	6,3
51 32	Gh.m.Fleisch, Fleischwaren, Geflügel u. Wild	8,3	-3,4	6,7	7,7	1,1	-2,0
51 33	Gh.m.Milcherzeugn., Eiern, Speiseöl u. ä.Fetten	4,5	-0,4	3,2	5,1	3,3	6,1
51 34	Gh.m.Getränken	-12,1	-12,8	-3,7	2,4	-13,8	1,9
51 35	Gh.m.Tabakwaren	-26,2	-20,4	-16,4	-9,8	-28,4	-12,6
51 36	Gh.m.Zucker, Süßwaren u. Backwaren	-2,8	2,4	-11,5	-8,4	-3,0	-9,1
51 37	Gh.m.Kaffee, Tee, Kakao u. Gewürzen	-23,5	-14,3	-17,5	-16,3	-19,6	-12,5
51 38	Gh.m.sonst.Nahrungsmitteln	-6,0	-9,3	-2,1	3,7	-4,9	4,9
51 39	Gh.m.Nahrungsmitteln, Getränken u. Tabakw.o.ä.	-5,3	-1,4	-5,2	-1,5	-6,4	-1,7
51 3	Gh.m.Nahrungsmitteln, Getränken u. Tabakwaren	-5,9	-7,5	-3,5	-0,4	-7,1	-0,9
	51 4 Großhandel mit Gebrauchs- u. Verbrauchsgütern						
51 41	Gh.m.Textilien	8,2	23,5	2,9	6,3	8,3	6,5
51 42	Gh.m.Bekleidung u. Schuhen	-0,4	25,1	-1,2	0,7	-0,2	0,5
51 43	Gh.m.elekt.r. Haushalts-, Rundfunk-, Fernsehgeräten	32,6	2,6	29,4	36,5	34,6	39,0
51 44	Gh.m.Haush.waren a. Metall, keram. Erzeugn. usw.	10,2	4,2	4,7	6,7	9,7	6,4
51 45	Gh.m.kosmet. Erzeugn. u. Körperpflegemitteln	-1,9	-14,0	1,9	9,2	-2,9	8,0
51 461	Gh.m.pharmazeut. Erzeugn.	2,1	2,6	1,0	4,3	0,3	2,6
51 462	Gh.m.med.u.orthopäd. Artikeln u. Laborbedarf	6,6	-3,9	3,3	9,1	5,3	8,2
51 46	Gh.m.pharmazeut. Erzeugn. u. med. Hilfsmitteln	2,9	-0,1	1,6	5,7	1,2	4,1
51 473	Gh.m.Fahrrädern, -teilen u. Zubeh., Sport-u.ä. Art.	-5,3	-20,1	0,4	7,4	-5,6	6,7
51 474	Gh.m.Uhren, Edelmetallwaren u. Schmuck	1,4	4,0	-1,2	2,1	-0,7	-0,2

1) KLASSEKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 6, R 1.1, 07/2000

2 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		Jul. 2000		Jul. 00 UND Jun. 00		Jan./Jul. 00	Jan./Jul. 00
		GEGENUEBER		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER
		Jul. 1999	Jun. 2000	Jul. 99 UND Jun. 99		Jan./Jul. 99	Jan./Jul. 99
	GROSSHANDEL MIT ...	IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 91	
51 475	Gh.m.Leder-u.Täschnerwa- ren,Geschenk-u.Werbearb.	5,9	34,2	0,5	2,7	5,8	2,4
51 476	Gh.m.Möbeln,Eintr.gegen- ständen u.Bodenbelägen	23,9	2,2	15,7	14,1	22,9	13,3
51 477	Gh.m.feinmech.,Foto-u. optischen Erzeugnissen	9,1	-6,9	6,2	9,5	10,0	11,3
51 478	Gh.m.Papier,Pappe,Schul- u.Büroart.,Büchern u.ä.	5,0	4,3	2,3	4,6	-1,8	0,4
51 47	Gh.m.sonst.Gebrauchs- u.Verbrauchsgütern	9,8	1,6	5,9	7,8	5,6	5,4
51 4	Gh.m.Gebrauchs- u. Verbrauchsgütern	13,8	3,0	11,2	15,2	13,7	15,8
51 5 Großhandel mit Rohstf.,Halbwaren, Altmaterial u. Reststf.							
51 51	Gh.m.festen Brennstoffen u.Mineralölherzeugnissen 2)	26,3	1,9	28,6	31,5	-5,1	-4,7
51 52	Gh.m.Erzen,Eisen,Stahl, NE-Metallen u.Halbzeug	3,2	0,5	-3,3	5,2	-4,7	-3,8
51 531	Gh.m.Holz,Baustf.,Sani- tärker.u.Anstrichm.oaS	-10,4	-0,3	-12,0	-1,6	-10,8	-1,6
51 532	Gh.m.Roh-u.Schnittholz	-9,6	-1,9	-11,3	0,7	-8,7	2,5
51 533	Gh.m.sonst.Holzhalbw. sowie Bauelem.a.Holz	-5,5	0,7	-10,0	-5,9	-4,4	-4,2
51 534	Gh.m.Baustf.u.Bauelem.- ten a.mineral.Stoffen	-8,9	1,7	-10,5	-1,4	-9,0	-1,2
51 537	Gh.m.Sanitärkeramik	-15,9	5,9	-19,1	-7,8	-17,0	-8,7
51 53	Gh.m.Holz,Baustf.,Sani- tärkeramik u.Anstrichm.	-9,3	0,8	-11,2	-2,1	-9,4	-1,8
51 541	Gh.m.Bauelementen a. Metall	-2,5	0,7	-5,3	4,2	-2,5	4,9
51 542	Gh.m.Werkzeugen u. Kleineisenwaren	2,6	1,4	-1,6	4,6	2,1	4,0
51 543	Gh.m.Inst.bedarf f.Gas, Wasser u.Heizung	-6,4	7,5	-9,6	-0,8	-7,6	-1,7
51 54	Gh.m.Bauelem.a.Metall, Inst.bedarf f.Gas usw	-3,4	4,6	-6,7	1,6	-4,3	0,9
51 55	Gh.m.chemischen Erzeugnissen	13,4	3,3	10,2	13,5	5,4	7,7
51 56	Gh.m.sonst.Halbwaren	15,3	-10,4	13,4	12,2	7,7	8,5
51 57	Gh.m.Altmaterial u. Reststoffen	31,4	1,5	26,6	44,2	-6,2	-4,1
51 5	Gh.m.Rohstf.,Halbwaren, Altmaterial u. Reststf.	9,6	1,7	7,6	14,4	-5,1	-2,4
51 6 Großhandel mit Maschinen, Ausrüstungen u. Zubehör							
51 61	Gh.m.Werkzeugmaschinen	2,4	-0,9	-4,3	-3,5	0,8	-4,7
51 62	Gh.m.Baumaschinen	-14,0	-19,1	-12,8	1,8	-15,2	0,5
51 64	Gh.m.Büromaschinen u.-einrichtungen	3,6	-17,4	9,7	14,1	5,0	22,2
51 651	Gh.m.Flurförderzeugen u. Fahrzeugen ang	9,0	9,2	5,7	11,6	7,4	10,2
51 65	Gh.m.sonst.Masch.usw (oh.Landw.Maschinen)	-0,3	-12,8	6,4	8,6	-2,1	7,1
51 66	Gh.m.landw.Maschinen u. Geräten	-8,0	-11,7	-5,5	2,3	-9,3	1,2
51 6	Gh.m.Maschinen, Ausrüstungen u. Zubehör	-0,0	-15,1	5,0	9,9	1,0	15,1

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE. AUSGABE 1993

2) DIE NACHGEWIESENE ENTWICKLUNG IN DIESEM WIRTSCHAFTSZWEIG IST DURCH EINE VERÄNDERUNG IM
BERICHTSFIRMENKREIS BEEINFLUSST

Statistisches Bundesamt, Fachserie 6, R 1.1, 07/2000

2 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION! 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		Jul. 2000		Jul. 00 UND	Jan./Jul. 00	Jul. 00	Jan./Jul. 00
		GEGENUEBER		Jun. 00	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		Jul. 1999	Jun. 2000	Jul. 99 UND	Jan./Jul. 99	Jul. 99	Jan./Jul. 99
				Jun. 99			
	GROSSHANDEL MIT ...	IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 91	
51 7 Sonstiger Großhandel							
51 701	Gh.m.Rohstoffen, Halb-u. Fertigwaren oaS	25,7	-25,4	33,1	30,6	18,4	24,2
51 702	Gh.m.Rohstoffen u. Halbwaren oaS	0,4	-14,3	2,4	7,8	-10,2	-3,0
51 703	Gh.m.Fertigwaren oaS	-2,0	-5,7	-1,6	2,6	-3,0	1,9
51 7	Sonstiger Großhandel	2,7	-11,8	4,8	8,2	-1,2	4,6
51	Großhandel	5,4	-3,5	5,2	10,1	-0,7	4,2
	Großhandel einschl.- KFZ-Großhandel	4,9	-3,6	4,4	8,9	-1,0	3,4

1)KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH ARTEN DES GROSSHANDELS

1995 = 100

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG - - - BINNENGROSSHANDEL AUSSENHANDEL GROSSHANDEL MIT ...	UMSATZ			
		Jul. 2000	Jul. 1999	Jun. 2000	Jan./Jul. 2000
		IN JEWEILIGEN PREISEN			
50 1	Handel mit Kraftwagen				
	BINNENGROSSHANDEL	84,4	85,9	87,1	90,1
	AUSSENHANDEL	100,8	108,3	112,2	115,5
	ZUSAMMEN	91,9	96,1	98,5	101,7
50 3	Handel mit Kraftwagen- teilen u. Zubehör				
	BINNENGROSSHANDEL	107,6	108,0	108,0	111,4
	AUSSENHANDEL	103,0	118,9	103,4	108,1
	ZUSAMMEN	106,6	110,4	107,0	110,7
50 4	Handel mit Krafträdern, Teilen u. Zubehör				
	BINNENGROSSHANDEL	118,6	126,6	171,7	183,7
	AUSSENHANDEL	60,3	91,8	83,6	116,4
	ZUSAMMEN	91,9	110,7	131,5	153,0
50	Kfz-Handel; Tankstellen				
	BINNENGROSSHANDEL	95,9	97,0	98,7	102,1
	AUSSENHANDEL	99,9	110,1	109,3	113,9
	ZUSAMMEN	97,4	101,8	102,6	106,4
51 2	Gh.m.landw.Grundstoffen u. lebenden Tieren				
	BINNENGROSSHANDEL	84,6	79,4	93,4	100,1
	AUSSENHANDEL	75,4	73,1	86,9	92,1
	ZUSAMMEN	82,1	77,7	91,6	97,9
51 3	Gh.m.Nahrungsmitteln, Getränken u. Tabakwaren				
	BINNENGROSSHANDEL	90,5	97,1	98,7	93,2
	AUSSENHANDEL	81,5	81,6	83,9	84,8
	ZUSAMMEN	89,1	94,7	96,3	91,9
51 4	Gh.m.Gebrauchs- u. Verbrauchsgütern				
	BINNENGROSSHANDEL	112,3	99,6	107,2	114,0
	AUSSENHANDEL	98,6	85,0	99,0	100,6
	ZUSAMMEN	107,5	94,4	104,3	109,3
51 5	Gh.m.Rohstf., Halbwaren, Altmaterial u. Reststf.				
	BINNENGROSSHANDEL	125,2	111,9	122,0	118,2
	AUSSENHANDEL	85,8	86,1	87,9	85,5
	ZUSAMMEN	116,2	106,0	114,2	110,7
51 6	Gh.m.Maschinen, Ausrüstungen u. Zubehör				
	BINNENGROSSHANDEL	110,6	111,6	122,1	116,7
	AUSSENHANDEL	94,2	92,6	125,2	106,9
	ZUSAMMEN	104,6	104,7	123,2	113,1
51 7	Sonstiger Großhandel				
	BINNENGROSSHANDEL	118,0	119,8	128,8	125,5
	AUSSENHANDEL	135,3	102,9	181,8	151,7
	ZUSAMMEN	120,5	117,4	136,6	129,4
51	Großhandel				
	BINNENGROSSHANDEL	110,2	104,7	112,5	110,6
	AUSSENHANDEL	91,4	86,0	99,7	95,9
	ZUSAMMEN	105,4	100,0	109,2	106,9
	Großhandel einschl.- KFZ-Großhandel				
	BINNENGROSSHANDEL	109,5	104,4	111,8	110,2
	AUSSENHANDEL	92,0	87,9	100,4	97,3
	INSGESAMT	105,0	100,1	108,9	106,9

1) KLASSEKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

4 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH ARTEN DES GROSSHANDELS
Juli 2000
1995 = 100

ART DES GROSSHANDELS	UMSATZ			
	Jul. 2000	Jul. 1999	Jun. 2000	Jan./Jul. 2000
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
BINNENGROSSHANDEL				
PRODUKTIONSVERBINDUNGSHANDEL	115,1	106,8	117,0	114,4
KONSUMTIONSVERBINDUNGSHANDEL	102,4	101,3	105,1	104,8
ZUSAMMEN	109,5	104,4	111,8	110,2
AUSSENHANDEL				
EINFUHRHANDEL				
PRODUKTIONSVERBINDUNGSHANDEL	94,2	89,1	105,6	100,9
KONSUMTIONSVERBINDUNGSHANDEL	95,0	89,2	96,8	101,0
ZUSAMMEN	94,6	89,1	101,1	100,9
AUSFUHRHANDEL	73,3	81,4	80,9	73,5
GLOBALHANDEL	115,2	94,1	135,6	125,1
AUSSENHANDEL ZUSAMMEN	92,0	87,9	100,4	97,3
ARTEN INSGESAMT	105,0	100,1	108,9	106,9

5 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH ABSATZFORMEN
Juli 2000
1995 = 100

ABSATZFORM	UMSATZ			
	Jul. 2000	Jul. 1999	Jun. 2000	Jan./Jul. 2000
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
STRECKENGROSSHANDEL	93,8	88,1	98,8	94,4
LAGERGROSSHANDEL	110,1	105,6	113,5	112,6
ABSATZFORMEN INSGESAMT	105,0	100,1	108,9	106,9

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
Jul. 2000	Jul. 1999	Jun. 2000	Jul. 1999	Jun. 2000	Jul. 1999	Jun. 2000	Jan./Jul. 2000 GEGENUEBER	Jan./Jul. 1999					
GROSSHANDEL MIT ...	1995 = 100	PROZENT											
50 1 Handel mit Kraftwagen													
50 102	Gh.m.Kraftwagen	86,1	86,0	87,5	0,3	-1,6	0,3	-2,1	1,0	3,4	-1,7	-1,6	-3,1
50 3 Handel mit Kraftwagenteilen u. Zubehör													
50 302	Gh.m.Kraftwagenteilen u. Zubehör	104,6	104,2	108,2	3,4	0,8	3,2	0,7	4,9	1,9	1,9	2,6	-3,5
50 4 Handel mit Krafträdern, Teilen u. Zubehör													
50 402	Gh.m.Krafträdern, Teilen u. Zubehör	125,9	126,4	123,9	20,7	0,4	14,7	-0,4	54,9	3,7	2,0	-1,4	19,3
50	Kfz-Handel; Tankstellen	98,2	97,8	102,1	2,7	0,0	2,4	-0,3	4,9	2,4	0,7	1,1	-2,8
51 2 Großhandel mit landw.Grundstoffen u. lebenden Tieren													
51 21	Gh.m.Getreide, Saaten u. Futtermitteln	89,8	89,2	93,2	0,0	2,8	-0,7	2,4	3,9	5,0	-4,0	-3,1	-8,8
51 22	Gh.m.Blumen u. Pflanzen	112,8	114,8	106,9	2,1	0,9	2,6	-0,9	0,4	7,2	0,4	2,4	-5,4
51 23	Gh.m.lebenden Tieren	75,8	81,8	67,6	-1,9	-0,2	-3,8	0,3	1,6	-1,2	-3,7	0,1	-9,3
51 2	Gh.m.landw.Grundstoffen u. lebenden Tieren	91,7	92,8	87,8	0,2	1,9	-0,5	1,3	2,6	4,0	-2,9	-1,5	-7,6
51 3 Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken u. Tabakwaren													
51 31	Gh.m.Obst, Gemüse u. Kartoffeln	93,9	94,8	89,5	5,7	1,1	5,2	0,6	8,2	3,7	2,7	3,8	-2,5
51 32	Gh.m.Fleisch, Fleisch- waren, Geflügel u. Wild	91,3	91,5	90,6	1,1	2,6	1,1	1,3	1,1	8,7	-1,1	1,9	-12,6
51 33	Gh.m.Milcherzeugn., Ei- ern, Speiseöl u.ä.Fetten	70,7	71,8	64,9	3,7	2,2	2,6	2,5	10,5	0,6	-1,5	-1,5	-1,8
51 34	Gh.m.Getränken	98,8	94,9	114,0	0,1	0,2	3,1	0,0	-8,2	0,6	0,2	2,5	-6,4
51 35	Gh.m.Tabakwaren	115,4	110,2	140,4	-16,0	-13,1	-17,0	-15,6	-12,0	-2,0	-5,9	-4,2	-12,7
51 36	Gh.m.Zucker, Süßwaren u. Backwaren	82,7	74,1	123,1	3,9	-3,3	-0,5	-2,3	18,9	-6,2	3,1	-0,8	15,7
51 37	Gh.m.Kaffee, Tee, Kakao u. Gewürzen	53,7	66,4	24,0	-27,2	-0,2	-15,0	-0,3	-62,2	0,8	-28,8	-17,8	-61,1
51 38	Gh.m.sonst.Nahrungs- mitteln	73,5	79,6	50,0	5,4	0,5	5,2	0,2	6,3	2,2	3,6	4,8	-3,1
51 39	Gh.m.Nahrungsmitteln, Ge- tränken u. Tabakw.o.ä.	87,0	89,3	78,7	-0,4	1,3	-0,2	1,2	-1,5	1,6	-1,2	-0,3	-4,6
51 3	Gh.m.Nahrungsmitteln, Getränken u. Tabakwaren	87,9	88,8	84,2	-0,7	0,0	0,3	-0,4	-4,4	1,8	-1,3	0,6	-8,3
51 4 Großhandel mit Gebrauchs- u. Verbrauchsgütern													
51 41	Gh.m.Textilien	76,0	76,8	74,2	-1,8	1,5	-3,8	1,4	3,1	1,8	-6,6	-6,8	-6,1
51 42	Gh.m.Bekleidung u. Schuhen	73,5	71,4	79,3	-2,9	1,0	-3,4	-0,2	-1,7	4,0	-5,4	-4,4	-8,0
51 43	Gh.m.elekt.r.Haushalts-, Rundfunk-, Fernsehgeräten	92,1	93,6	82,7	2,1	0,9	2,0	0,4	2,5	4,5	-0,2	0,3	-3,9
51 44	Gh.m.Haush.waren a.Me- tall, keram.Erzeugn.usw	98,5	95,8	107,3	5,2	1,4	4,9	1,9	6,2	-0,1	1,1	1,7	-0,3
51 45	Gh.m.kosmet.Erzeugn.u. Körperpflegemitteln	112,9	114,9	102,6	3,4	-3,9	3,2	-4,8	5,1	2,0	5,0	4,9	5,8
51 461	Gh.m.pharmazeut.Erzeugn.	93,6	93,3	94,0	-0,9	-0,4	0,1	-1,3	-2,5	1,0	-0,9	1,8	-5,0
51 462	Gh.m.med.u.orthopäd. Artikeln u.Laborbedarf	105,1	107,8	94,1	9,3	4,9	8,9	4,9	11,0	4,8	2,0	3,9	-6,1
51 46	Gh.m.pharmazeut.Erzeugn. u.med.Hilfsmitteln	96,8	97,8	94,2	2,9	1,6	3,7	1,5	0,8	1,8	0,1	2,2	-5,0
51 473	Gh.m.Fahrrädern, -teilen u. Zubeh., Sport-u.ä.Art.	87,4	86,9	89,8	4,4	-2,5	2,9	-4,0	12,2	5,9	4,5	4,9	2,6

1)KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 6, R 1.1, 07/2000

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		DAVON			INSGESAMT	DAVON				INSGESAMT	DAVON		
		INS- GESAMT	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFFTIGTE				VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE	
		Jul. 2000			Jul. 1999	Jun. 2000	Jul. 1999	Jun. 2000	Jul. 1999	Jun. 2000	Jan. 1999	Jul. 2000	GEGENUEBER Jan./Jul. 1999
	GROSSHANDEL MIT ...	1995 = 100			PROZENT								
51 474	Gh.m.Uhren,Edelmetall- waren u.Schmuck	78,0	72,3	87,8	-7,7	-3,7	-12,1	-3,0	-0,8	-4,7	-5,6	-9,4	0,4
51 475	Gh.m.Leder-u.Taschnerwa- ren,Geschenk-u.Werbeart.	65,2	72,2	48,5	1,1	2,0	2,5	1,4	-3,5	4,1	-3,9	-1,3	-12,1
51 476	Gh.m.Möbeln,Eintr.gegen- ständen u.Bodenbelägen	87,7	89,3	80,4	12,9	3,2	19,2	2,3	-11,7	8,4	4,7	10,8	-19,6
51 477	Gh.m.feinmech.,Foto-u. optischen Erzeugnissen	94,5	97,4	80,7	5,8	2,0	6,5	1,5	0,6	4,5	1,8	3,7	-7,7
51 478	Gh.m.Papier,Pappe,Schul- u.Büroart.,Büchern u.ä.	95,2	95,9	93,3	1,9	1,1	2,2	0,7	1,2	2,1	1,0	1,6	-0,8
51 47	Gh.m.sonst.Gebrauchs- u.Verbrauchsgütern	89,3	90,3	86,2	3,6	0,9	4,6	0,5	0,5	2,4	1,3	2,9	-3,8
51 4	Gh.m.Gebrauchs- u. Verbrauchsgütern	90,1	90,9	87,4	2,4	1,0	2,7	0,5	1,1	2,5	-0,1	1,1	-4,4
51 5 Großhandel mit Rohstf.,Halbwaren, Altmaterial u. Reststf.													
51 51	Gh.m.festen Brennstoffen u.Mineralbörzeugnissen 2)	103,8	107,5	82,5	0,2	1,9	0,4	2,1	-1,4	0,6	-2,1	-1,0	-10,0
51 52	Gh.m.Erzen,Eisen,Stahl, NE-Metallen u.Halbzeug	88,8	89,9	78,6	-2,2	-0,2	-1,9	-0,4	-5,2	2,0	-2,9	-2,0	-11,5
51 531	Gh.m.Holz,Baustf.,Sani- tärker.u.Anstrichm.oaS	103,3	103,0	105,5	1,3	-0,2	1,0	-0,2	3,9	0,2	2,0	2,1	0,7
51 532	Gh.m.Roh-u.Schnittholz	87,9	88,8	82,7	3,0	0,3	2,6	-0,4	5,8	5,5	2,8	3,2	-0,2
51 533	Gh.m.sonst.Holzhalb- sowie Bauelem.a.Holz	100,2	100,4	98,7	0,4	0,4	0,1	0,0	2,2	2,7	-1,8	-1,5	-3,5
51 534	Gh.m.Baustf.u.Bauelem.- ten a.mineral.Stoffen	89,9	91,8	78,1	1,2	0,6	0,8	0,5	4,3	1,4	-0,2	0,8	-6,8
51 537	Gh.m.Sanitärkeramik	55,9	58,3	35,8	-6,9	0,7	-4,4	3,5	-31,0	-26,4	-6,8	-6,4	-10,4
51 53	Gh.m.Holz,Baustf.,Sani- tärkeramik u.Anstrichm.	92,5	93,8	84,4	-0,5	0,1	-0,7	0,1	1,1	0,1	-0,9	-0,4	-4,9
51 541	Gh.m.Bauelementen a. Metall	90,7	91,6	85,0	-2,8	-0,8	-3,7	-0,6	4,1	-2,2	-2,7	-1,8	-8,6
51 542	Gh.m.Werkzeugen u. Kleisenwaren	90,6	90,8	89,2	2,6	0,5	2,0	-0,5	6,5	6,9	-1,1	0,5	-10,3
51 543	Gh.m.Inst.bedarf f.Gas, Wasser u.Heizung	93,2	93,6	89,2	-2,2	-0,3	-2,9	-0,5	5,1	1,2	-3,6	-3,9	-0,9
51 54	Gh.m.Bauelem.a.Metall, Inst.bedarf f.Gas usw	92,0	92,5	88,4	-0,9	-0,1	-1,6	-0,5	5,4	2,7	-2,7	-2,3	-6,0
51 55	Gh.m.chemischen Erzeugnissen	96,7	98,7	84,2	-2,1	-0,5	-2,8	-0,4	3,0	-0,8	-3,9	-3,6	-6,0
51 56	Gh.m.sonst.Halbwaren	81,7	99,0	55,6	-19,7	-3,0	-9,0	-4,5	-39,0	1,3	-18,2	-3,7	-41,9
51 57	Gh.m.Altmaterial u. Reststoffen	76,1	77,3	65,1	-2,6	0,9	-2,9	0,2	0,9	8,7	-6,8	-6,7	-7,8
51 5	Gh.m.Rohstf.,Halbwaren, Altmaterial u. Reststf.	92,1	93,4	83,1	-1,2	0,1	-1,3	-0,0	0,1	1,3	-2,4	-1,7	-7,8
51 6 Großhandel mit Maschinen, Ausrüstungen u. Zubehör													
51 61	Gh.m.Werkzeugmaschinen	111,5	118,5	80,5	0,5	2,5	1,1	2,7	-3,7	1,2	-0,7	-0,4	-2,5
51 62	Gh.m.Baummaschinen	86,3	88,0	70,1	2,9	0,6	2,9	0,5	2,8	1,5	2,2	2,5	-1,9
51 64	Gh.m.Büromaschinen u.-einrichtungen	96,1	98,3	78,6	4,3	1,6	4,8	1,1	-0,7	6,1	6,4	7,5	-3,8
51 651	Gh.m.Flurförderzeugen u. Fahrzeugen ang	102,6	104,5	90,1	-0,2	-0,9	-0,5	-0,8	2,4	-1,9	-2,1	-1,2	-8,7
51 65	Gh.m.sonst.Masch.usw (oh.Landw.Maschinen)	89,9	92,1	77,8	0,7	-0,2	0,4	-0,0	2,3	-1,5	0,0	1,3	-8,0
51 66	Gh.m.landw.Maschinen u. Geräten	102,5	102,2	104,2	1,6	0,7	1,4	0,1	2,9	4,7	0,0	1,1	-6,7

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE. AUSGABE 1993.

2) DIE NACHGEWIESENE ENTWICKLUNG IN DIESEM WIRTSCHAFTSZWEIG IST DURCH EINE VERÄNDERUNG IM
BERICHTSFIRMENKREIS BEEINFLUSST.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 6, R 1.1, 07/2000

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE				
Jul. 2000	Jul. 1999	Jun. 2000	Jul. 1999	Jun. 2000	Jul. 1999	Jun. 2000	Jan./Jul. 2000 GEGENUEBER Jan./Jul. 1999						
GROSSHANDEL MIT ...	1995 = 100	PROZENT											
51 6	Gh.m.Maschinen, Ausrüstungen u. Zubehör	93,6	95,7	79,7	2,3	0,7	2,4	0,6	1,3	1,7	2,5	3,7	-5,8
51 7 Sonstiger Großhandel													
51 701	Gh.m.Rohstoffen, Halb-u. Fertigwaren oaS	117,0	119,8	97,2	2,4	0,1	1,5	0,7	10,6	-4,8	-12,8	-12,9	-12,4
51 702	Gh.m.Rohstoffen u. Halbwaren oaS	95,0	90,8	132,1	-5,3	-0,3	-6,5	-0,5	2,4	1,2	-1,3	-1,6	0,7
51 703	Gh.m.Fertigwaren oaS	159,9	132,7	243,7	4,7	0,0	2,3	-0,2	9,1	0,3	4,3	2,4	7,8
51 7	Sonstiger Großhandel	132,4	114,9	211,1	1,8	-0,1	-0,7	-0,2	8,2	0,3	1,1	-0,8	6,1
51	Großhandel	93,1	93,4	91,8	0,6	0,5	0,6	0,2	0,6	1,8	-0,6	0,3	-5,0
	Großhandel einschl.- KFZ-Großhandel	93,4	93,7	92,2	0,7	0,4	0,7	0,1	0,8	1,9	-0,6	0,4	-4,9

1)KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

7 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL
NACH ARTEN DES GROSSHANDELS

ART DES GROSSHANDELS	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE				
	Jul. 2000			Jul. 2000 GEGENUEBER						Jan./Jul. 2000 GEGENUEBER		
				Jul. 1999	Jun. 2000	Jul. 1999	Jun. 2000	Jul. 1999	Jun. 2000			Jan./Jul. 1999
	1995 = 100			PROZENT								

PROZENT

BINNENGROSSHANDEL

PRODUKTIONSVERBINDUNGSHANDEL	95,8	97,1	89,0	0,6	0,6	0,7	0,4	-0,1	1,8	-0,7	0,3	-6,7
KONSUMTIONSVERBINDUNGSHANDEL	94,6	92,2	104,2	0,7	0,2	0,6	-0,3	1,2	2,0	-0,1	0,8	-3,3
ZUSAMMEN	95,3	95,2	96,0	0,6	0,4	0,6	0,1	0,5	1,9	-0,5	0,5	-5,0

AUSSENHANDEL

EINFUHRHANDEL

PRODUKTIONSVERBINDUNGSHANDEL	87,7	90,6	69,4	0,0	0,5	0,7	0,5	-5,1	0,8	-2,1	-1,1	-9,4
KONSUMTIONSVERBINDUNGSHANDEL	81,2	82,4	75,9	4,1	0,9	2,9	0,7	10,3	1,9	1,5	1,3	2,5
ZUSAMMEN	84,3	86,4	73,3	2,1	0,7	1,8	0,6	3,9	1,5	-0,3	0,1	-2,4

AUSFUHRHANDEL

GLOBALHANDEL	94,8	96,6	83,3	0,3	-1,0	1,7	-1,5	-9,0	2,5	1,9	3,0	-5,3
--------------	------	------	------	-----	------	-----	------	------	-----	-----	-----	------

AUSSENHANDEL ZUSAMMEN

	84,1	86,4	72,0	1,4	0,6	1,2	0,4	2,7	1,6	-0,9	-0,3	-3,9
--	------	------	------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	------	------	------

ARTEN INSGESAMT

	93,4	93,7	92,2	0,7	0,4	0,7	0,1	0,8	1,9	-0,6	0,4	-4,9
--	------	------	------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	------	-----	------

8 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL
NACH ABSATZFORMEN

ABSATZFORM	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE				
		GEGENUEBER						GEGENUEBER				
		Jul. 2000	Jul. 1999		Jun. 2000	Jul. 1999	Jun. 2000	Jul. 1999		Jan./Jul. 2000	Jan./Jul. 1999	
	1995 = 100			PROZENT								

PROZENT

STRECKENGROSSHANDEL	84,6	85,5	80,1	-0,3	0,2	-0,6	-0,1	1,6	1,5	-1,5	-0,6	-5,9
LAGERGROSSHANDEL	95,0	95,1	94,2	0,9	0,5	0,9	0,2	0,7	1,9	-0,4	0,5	-4,7
ABSATZFORMEN INSGESAMT	93,4	93,7	92,2	0,7	0,4	0,7	0,1	0,8	1,9	-0,6	0,4	-4,9

9 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
- PAARIGER VERGLEICH -

		VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE, IN PROZENT IN JEWEILIGEN PREISEN							
NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION! 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	Jul. 2000	GEGENUEBER Jul. 1999		Jan./Jul. 2000		GEGENUEBER Jan./Jul. 1999		
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS UNTER... DM							
		BIS UNTER 10 000 000	10 000 000 BIS UNTER 50 000 000	50 000 000 BIS UNTER 250 000 000	250 000 000 BIS UNTER UND MEHR	BIS UNTER 10 000 000	10 000 000 BIS UNTER 50 000 000	50 000 000 BIS UNTER 250 000 000	250 000 000 BIS UNTER UND MEHR
	GROSSHANDEL MIT (IN) ...	10 000 000	150 000 000	250 000 000		10 000 000	150 000 000	250 000 000	
50 1 Handel mit Kraftwagen									
50 102	Gh.m.Kraftwagen	0,3	-6,6	8,0	-7,2	3,6	-4,9	9,8	-21,8
50 3 Handel mit Kraftwagenteilen u. Zubehör									
50 302	Gh.m.Kraftwagenteilen u. Zubehör	3,7	2,8	-5,4	-11,0	3,1	8,9	-0,6	-4,8
50 4 Handel mit Krafträdern, Teilen u. Zubehör									
50 402	Gh.m.Krafträdern,Teilen u.Zubehör	-1,1	56,0	-20,6	-41,5	-1,1	29,4	-17,1	-6,6
50	Kfz-Handel;Tankstellen	2,3	0,5	-1,6	-9,2	3,1	3,7	2,2	-18,0
51 2 Großhandel mit landw.Grundstoffen u. lebenden Tieren									
51 21	Gh.m.Getreide,Saaten u. Futtermitteln	-3,1	7,6	2,5	2,4	-7,4	-0,6	6,8	4,9
51 22	Gh.m.Blumen u.Pflanzen	0,7	13,1	8,1	21,6	-1,0	12,1	3,8	10,2
51 23	Gh.m.lebenden Tieren	8,9	17,3	14,0	-1,0	8,7	20,8	20,3	10,6
51 2	Gh.m.landw.Grundstoffen u. lebenden Tieren	4,2	11,6	3,2	3,0	1,0	9,5	8,8	5,4
51 3 Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken u. Tabakwaren									
51 31	Gh.m.Obst,Gemüse u. Kartoffeln	-2,9	8,8	17,3	5,9	-1,4	4,2	9,6	-0,7
51 32	Gh.m.Fleisch,Fleisch- waren,Geflügel u.Wild	1,2	9,5	1,9	18,6	6,2	13,0	3,2	8,5
51 33	Gh.m.Milcherzeugn.,Ei- ern,Speiseöl u.ä.Fetten	10,3	3,1	4,0	4,9	2,5	10,0	4,2	4,2
51 34	Gh.m.Getränken	-19,2	-13,1	-5,3	-12,9	-4,9	6,1	4,7	0,5
51 35	Gh.m.Tabakwaren	-4,3	-13,2	-21,1	-30,7	2,2	-8,6	-12,8	-11,5
51 36	Gh.m.Zucker,Süßwaren u. Backwaren	6,7	-3,7	-3,3	-2,9	6,3	0,3	-2,5	-13,9
51 37	Gh.m.Kaffee,Tee,Kakao u. Gewürzen	23,8	-50,3	5,7	-25,7	10,5	-16,9	-4,8	-19,2
51 38	Gh.m.sonst.Nahrungs- mitteln	-3,5	-9,8	-9,8	-3,9	37,1	-1,7	0,8	3,0
51 39	Gh.m.Nahrungsmitteln,Ge- tränken u.Tabakw.oaS	-3,9	-10,1	-0,5	-5,6	-1,4	-3,8	3,3	-2,1
51 3	Gh.m.Nahrungsmitteln, Getränken u. Tabakwaren	-6,7	-4,4	-0,5	-7,6	2,6	3,2	2,6	-3,2
51 4 Großhandel mit Gebrauchs- u. Verbrauchsgütern									
51 41	Gh.m.Textilien	4,6	6,0	9,8	33,0	1,5	7,9	4,0	24,4
51 42	Gh.m.Bekleidung u. Schuhen	3,8	5,1	-5,8	-4,6	-7,4	-0,9	2,0	9,4
51 43	Gh.m.elekt.r.Haushalts- Rundfunk-,Fernsehgeräten	6,3	12,4	41,0	37,5	3,7	19,4	56,4	34,9
51 44	Gh.m.Haush.waren a.Me- tall,keram.Erzeugn.usw	10,1	14,8	5,8	-11,8	2,7	9,0	1,8	-0,4
51 45	Gh.m.kosmet.Erzeugn.u. Körperpflegemitteln	-0,9	-16,5	3,1	5,8	-2,0	27,0	5,4	8,4
51 461	Gh.m.pharmazeut.Erzeugn.	4,1	0,1	-1,8	2,7	1,9	4,2	3,3	4,5
51 462	Gh.m.med.u.orthopäd. Artikeln u.Laborbedarf	0,3	1,1	10,1	10,4	0,1	-1,8	0,3	32,9
51 46	Gh.m.pharmazeut.Erzeugn. u.med.Hilfsmitteln	1,2	-3,7	3,5	3,6	-0,3	0,8	2,8	7,3
51 473	Gh.m.Fahrrädern,-teilen u.Zubeh.,Sport-u.ä.Art.	-17,1	-8,9	3,0	32,4	0,8	1,3	24,7	25,1
51 474	Gh.m.Uhren,Edelmetall- waren u.Schmuck	-11,7	12,8	4,5	-2,2	-7,8	19,2	-1,7	4,5

1) KLASSEKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

9 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN UND UMSATZGROSSENKLASSEN
- PAARIGER VERGLEICH -

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION!	WIRTSCHAFTSZWEIG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE, IN PROZENT IN JEWEILIGEN PREISEN							
		Jul.	2000	GEGENÜBER Jul.	1999	Jan./Jul. 2000	GEGENÜBER	Jan./Jul. 1999	
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS UNTER... DM							
		BIS UNTER	10 000 000 BIS UNTER	50 000 000 BIS UNTER	250 000 000 UND MEHR	BIS UNTER	10 000 000 BIS UNTER	50 000 000 BIS UNTER	250 000 000 UND MEHR
	GROSSHANDEL MIT (IN) ...	10 000 000	50 000 000	250 000 000		10 000 000	50 000 000	250 000 000	
51 475	Gh.m.Leder-u.Täschnerwa- ren,Geschenk-u.Werbbeart.	4,5	12,3	3,3	X	-2,8	7,0	4,6	X
51 476	Gh.m.Möbeln,Einr.gegen- ständen u.Bodenbelägen	4,9	-3,2	17,1	15,7	-3,3	-2,2	5,5	8,0
51 477	Gh.m.feinmech.,Foto-u. optischen Erzeugnissen	1,8	12,9	4,5	12,9	-4,8	19,9	2,9	12,6
51 478	Gh.m.Papier,Pappe,Schul- u.Büroart.,Büchern u.ä.	0,5	17,0	8,7	-15,8	0,1	9,9	8,5	-12,5
51 47	Gh.m.sonst.Gebrauchs- u.Verbrauchsgütern	-1,7	8,4	8,4	3,4	-2,0	8,3	7,5	-0,8
51 4	Gh.m.Gebrauchs- u. Verbrauchsgütern	2,1	7,2	15,5	14,7	-0,8	9,5	19,5	15,2
51 5 Großhandel mit Rohstf.,Halbwaren, Altmaterial u. Reststf.									
51 51	Gh.m.festen Brennstoffen u.Mineralölerzeugnissen 2)	43,5	19,9	15,9	27,5	28,6	22,9	27,4	31,7
51 52	Gh.m.Erzen,Eisen,Stahl, NE-Metallen u.Halbzeug	-6,3	12,0	14,9	-2,0	4,0	16,7	15,8	-1,3
51 531	Gh.m.Holz,Baustf.,Sani- tärker.u.Anstrichm.oaS	-9,3	-11,3	-8,9	-10,4	-4,2	0,5	-9,7	1,6
51 532	Gh.m.Roh-u.Schnittholz	-8,4	-12,0	-21,4	-7,0	6,0	-5,2	-11,9	7,9
51 533	Gh.m.sonst.Holzhalbw. sowie Bauelem.a.Holz	-8,8	-7,5	-2,4	-4,0	-3,9	-12,3	1,6	-0,9
51 534	Gh.m.Baustf.u.Bauelem.- ten a.mineral.Stoffen	-14,4	-11,3	-6,9	-4,1	-4,5	-1,6	-0,3	-2,1
51 537	Gh.m.Sanitärkeramik	-7,2	-15,7	-20,6	X	0,5	-7,7	-12,2	X
51 53	Gh.m.Holz,Baustf.,Sani- tärkeramik u.Anstrichm.	-11,7	-10,9	-8,8	-6,9	-2,2	-3,3	-3,4	-0,0
51 541	Gh.m.Bauelementen a. Metall	-8,9	-3,0	0,6	2,9	-0,3	7,1	4,9	4,7
51 542	Gh.m.Werkzeugen u. Kleineisenwaren	2,4	5,8	-3,0	4,6	6,5	7,3	-3,4	8,2
51 543	Gh.m.Inst.bedarf f.Gas, Wasser u.Heizung	-5,9	-10,8	-2,6	-9,0	1,7	-2,7	3,7	-10,7
51 54	Gh.m.Bauelem.a.Metall, Inst.bedarf f.Gas usw	-3,9	-5,7	-2,2	-3,5	2,9	1,5	2,3	-2,4
51 55	Gh.m.chemischen Erzeugnissen	7,4	0,5	10,1	20,8	5,7	1,7	12,4	18,2
51 56	Gh.m.sonst.Halbwaren	98,6	-0,2	20,4	X	20,1	6,3	16,9	X
51 57	Gh.m.Altmaterial u. Reststoffen	37,7	26,1	45,5	22,8	51,9	28,5	47,5	46,4
51 5	Gh.m.Rohstf.,Halbwaren, Altmaterial u. Reststf.	-2,3	-2,4	5,7	15,8	4,9	4,1	11,2	18,9
51 6 Großhandel mit Maschinen, Ausrüstungen u. Zubehör									
51 61	Gh.m.Werkzeugmaschinen	11,9	-9,1	10,7	-6,2	1,4	-13,4	-0,9	6,1
51 62	Gh.m.Baumaschinen	-26,6	-31,0	-5,4	-2,3	-19,5	-3,9	0,5	14,5
51 64	Gh.m.Büromaschinen u.-einrichtungen	-2,1	4,1	4,1	4,1	0,6	-7,3	16,6	20,8
51 651	Gh.m.Flurförderzeugen u. Fahrzeugen ang	42,7	-8,5	18,5	X	36,0	2,7	10,5	X
51 65	Gh.m.sonst.Masch.usw (oh.Landw.Maschinen)	-3,2	-0,3	7,4	-12,2	4,5	5,7	12,4	13,5
51 66	Gh.m.landw.Maschinen u. Geräten	-6,2	1,4	-6,6	-37,5	-6,3	7,9	3,3	-2,5
51 6	Gh.m.Maschinen, Ausrüstungen u. Zubehör	-4,1	-2,4	4,2	0,1	0,7	-0,2	11,2	18,7
51 7 Sonstiger Großhandel									
51 701	Gh.m.Rohstoffen,Half-u. Fertigwaren oaS	2,0	0,5	13,2	35,2	9,7	10,6	16,0	37,4

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE. AUSGABE 1993.

2) DIE NACHGEWIESENE ENTWICKLUNG IN DIESEM WIRTSCHAFTSZWEIG IST DURCH EINE VERÄNDERUNG IM
BERICHTSFIRMENKREIS BEEINFLUSST.

9 UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
- PAARIGER VERGLEICH -

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION! 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE, IN PROZENT IN JEWEILIGEN PREISEN																							
		Jul	2000	GEGENUEBER	Jul	1999	!	Jan./Jul. 2000	GEGENUEBER	Jan./Jul. 1999															
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS UNTER... DM																							
		BIS UNTER	!10 000 000	!	50 000 000	!	250 000 000	!	BIS UNTER	!10 000 000	!	50 000 000	!	250 000 000	!	BIS UNTER	!10 000 000	!	50 000 000	!	250 000 000	!	UND MEHR		
	GROSSHANDEL MIT (IN) ...	!	10 000 000	!	50 000 000	!	250 000 000	!		!	10 000 000	!	50 000 000	!	250 000 000	!		!	10 000 000	!	50 000 000	!	250 000 000	!	UND MEHR
51 702	Gh.m.Rohstoffen u. Halbwaren oas		-31,5		40,5		5,4		-1,8		-31,5		9,1		6,3		8,6								
51 703	Gh.m.Fertigwaren oas		-1,4		4,4		3,9		-2,9		-5,5		2,5		2,2		2,8								
51 7	Sonstiger Großhandel		-4,6		8,3		6,2		2,2		-6,6		6,6		6,0		8,9								
51	Großhandel		-2,1		0,7		6,3		7,3		1,7		5,1		11,0		11,7								
	Großhandel einschl.- KFZ-Großhandel		-1,9		0,7		5,9		6,3		1,8		5,0		10,5		9,4								

Diese Tabelle unterscheidet sich dadurch von den übrigen Tabellen, daß in ihr die Angaben der Neugründungen nicht berücksichtigt werden und daß nur die Angaben solcher Unternehmen einfließen, für die ein „paariger“ Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, dass das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsunterklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Berichtsmonat zugeordnet war.

Nr. der WZ93	Text (GH m. = Großhandel mit)
51.2 + 51.3 + 51.4 + 51.5 + 51.6 + 51.7 + 50.10.2 + 50.30.2 + 50.40.2	GH einschließlich GH m. Kraftfahrzeugen
51.2	GH m. landwirtschaftlichen Grundstoffen u. lebenden Tieren
darunter: 51.21	GH m. Getreide, Saaten u. Futtermitteln
51.22	GH m. Blumen u. Pflanzen
51.23	GH m. lebenden Tieren
51.3	GH m. Nahrungsmitteln, Getränken u. Tabakwaren
51.31	GH m. Obst, Gemüse u. Kartoffeln
51.32	GH m. Fleisch, Fleischwaren, Geflügel u. Wild
51.33	GH m. Milch, Milcherzeugnissen, Eiern, Speiseölen u. Nahrungsfetten
51.34	GH m. Getränken
51.35	GH m. Tabakwaren
51.36	GH m. Zucker, Süßwaren u. Backwaren
51.37	GH m. Kaffee, Tee, Kakao u. Gewürzen
51.38	GH m. sonstigen Nahrungsmitteln
51.39	GH m. Nahrungsmitteln, Getränken u. Tabakwaren o. ausgeprägten Schwerpunkt
51.4	GH m. Gebrauchs- u. Verbrauchsgütern
51.41	GH m. Textilien
51.42	GH m. Bekleidung u. Schuhen
51.43	GH m. elektrischen Haushaltsgeräten, Rundfunk- u. Fernsehgeräten
51.44	GH m. Haushaltswaren aus Metall, keramischen Erzeugnissen, Glaswaren, Tapeten u. Reinigungsmitteln
51.45	GH m. kosmetischen Erzeugnissen u. Körperpflegemitteln
51.46	GH m. pharmazeutischen Erzeugnissen u. medizinischen Hilfsmitteln
darunter: 51.46.1	GH m. pharmazeutischen Erzeugnissen
51.47	GH m. medizinischen u. orthopädischen Artikeln u. Laborbedarf
darunter: 51.47.3	GH m. sonstigen Gebrauchs- u. Verbrauchsgütern
51.47.4	GH m. Fahrrädern, Fahrradteilen u. Zubehör, Sport- u. Campingartikeln (o. Campingmöbel)
51.47.5	GH m. Uhren, Edelmetallwaren u. Schmuck
51.47.6	GH m. Leder- u. Täschnerwaren, Geschenk- u. Werbeartikeln
51.47.7	GH m. Möbeln, Einrichtungsgegenständen u. Bodenbelägen
51.47.8	GH m. feinmechanischen, Foto- u. optischen Erzeugnissen
51.5	GH m. Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial u. Reststoffen
51.51	GH m. festen Brennstoffen u. Mineralölerzeugnissen
51.52	GH m. Erzen, Eisen, Stahl, NE-Metallen u. Halbzeug
51.53	GH m. Holz, Baustoffen, Anstrichmitteln u. Sanitärkeramik
darunter: 51.53.1	GH m. Holz, Baustoffen, Anstrichmitteln u. Sanitärkeramik o. ausgeprägten Schwerpunkt
51.53.2	GH m. Roh- u. Schnittholz
51.53.3	GH m. sonstigen Holzhalbwaren sowie Bauelementen aus Holz
51.53.4	GH m. Baustoffen u. Bauelementen aus mineralischen Stoffen
51.53.7	GH m. Sanitärkeramik
51.54	GH m. Bauelementen aus Metall sowie Installationsbedarf für Gas, Wasser u. Heizung
51.54.1	GH m. Bauelementen aus Metall
51.54.2	GH m. Werkzeugen u. Kleineisenwaren
51.54.3	GH m. Installationsbedarf für Gas, Wasser u. Heizung
51.55	GH m. chemischen Erzeugnissen
51.56	GH m. sonstigen Halbwaren
51.57	GH m. Altmaterial u. Reststoffen
51.6	GH m. Maschinen, Ausrüstungen u. Zubehör
darunter: 51.61	GH m. Werkzeugmaschinen
51.62	GH m. Baumaschinen
51.64	GH m. Büromaschinen u. -einrichtungen
51.65	GH m. sonstigen Maschinen, Ausrüstungen u. Zubehör (o. landwirtschaftliche Maschinen)
darunter: 51.65.1	GH m. Flurförderzeugen u. Fahrzeugen a.n.g.
51.66	GH m. landwirtschaftlichen Maschinen u. Geräten
51.7	Sonstiger GH
51.70.1	GH m. Rohstoffen, Halb- u. Fertigwaren o. ausgeprägten Schwerpunkt
51.70.2	GH m. Rohstoffen u. Halbwaren o. ausgeprägten Schwerpunkt
51.70.3	GH m. Fertigwaren o. ausgeprägten Schwerpunkt
50.10.2 + 50.30.2 + 50.40.2	GH m. KFZ, Teilen u. Zubehör
50.10.2	GH m. Kraftwagen
50.30.2	GH m. Kraftwagenteilen u. Zubehör
50.40.2	GH m. Kraftträdern, Teilen u. Zubehör

Fachserie 6: Binnenhandel, Gastgewerbe, Tourismus

Reihe 1: Großhandel

1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)

Der *Monatsbericht* enthält Meßzahlen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. gegliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen.

1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im Großhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1995 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel erhoben. Diese Ergebnisse sind u. a. gegliedert nach Wirtschaftszweigen.

1.S.2: Monatliche Repräsentativerhebung im Großhandel

– Methode und Ergebnisse auf der Basis 1986 –

Reihe 3: Einzelhandel

3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel (Meßzahlen)

Der *Monatsbericht* enthält Meßzahlen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz im Einzelhandel, die nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u. a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Erscheinungsformen.

3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1991 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen.

Reihe 7: Tourismus, Gastgewerbe

7.1: Beherbergung im Reiseverkehr sowie Umsatz und Beschäftigte im Gastgewerbe

Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, darunter von Auslandsgästen in der Gliederung nach dem ständigen Wohnsitz, in allen *Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten* veröffentlicht. Weitere Gliederungsmerkmale sind u. a. Reisegebiete, Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen. Außerdem werden Angaben über das jeweilige Bettenangebot und die Kapazitätsauslastung nachgewiesen. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im April-Bericht, für das Sommerhalbjahr im Oktober-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht. Für das Gastgewerbe werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Wirtschaftszweigen veröffentlicht.

7.2: Beherbergungskapazität

Der in 6jährlichem Abstand (erstmalig für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

7.3: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Handels- und Gaststättenzählung 1993

Zu den einzelnen Bereichen des Handels und Gastgewerbes erscheinen folgende Hefte:

Zusammenfassende Übersichten

Der Bericht enthält Angaben über Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz in den Wirtschaftsbereichen Kraftfahrzeughandel; Tankstellen, Handelsvermittlung und Großhandel, Einzelhandel sowie Gastgewerbe.

Einzelhandel

Heft 1: Unternehmen des Einzelhandels

Der Bericht enthält Angaben über Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz und Zusammensetzung des Umsatzes.

Heft 2: Mehrbetriebsunternehmen und Arbeitsstätten des Einzelhandels

Der Bericht enthält folgende Angaben:

- Mehrbetriebsunternehmen und überwiegende Tätigkeit ihrer Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
- Arbeitsstätten, Beschäftigte, Geschäftsfläche, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes und Umsatzkennzahlen
- Ladengeschäfte, Beschäftigte, Umsatz, Geschäftsfläche und Verkaufsfläche

Großhandel und Handelsvermittlung

Dieser Bericht enthält Angaben über:

- Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes und Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren
- Mehrbetriebsunternehmen und überwiegende Tätigkeit ihrer Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
- Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes und Umsatzkennzahlen

Kraftfahrzeughandel; Tankstellen

Dieser Bericht enthält Angaben über:

- Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes und Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren
- Mehrbetriebsunternehmen und überwiegende Tätigkeit ihrer Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
- Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes, Umsatzkennzahlen, Geschäftsfläche und Verkaufsfläche

Gastgewerbe

Dieser Bericht beinhaltet Angaben über:

- Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes
- Mehrbetriebsunternehmen und überwiegende Tätigkeit ihrer Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
- Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes, Umsatzkennzahlen, Fremdenzimmer, Fremdenbetten und Ferienhäuser, -wohnungen

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993
Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979
Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1995



Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72 774 Reutlingen, erhältlich.

Neu erschienen



Tourismus in Zahlen 1999



309 Seiten mit 138 Tabellen und 13 Schaubildern,
broschiert DM 33,90 / EUR 17,33
Bestell-Nr. 1021500-99700, ISBN 3-8246-0609-7

8,3 Mill. Gästeübernachtungen wurden 1998 in Berlin gezählt; damit lag die deutsche Hauptstadt vor München (6,9 Mill.) und Hamburg (4,5 Mill.). Gäste aus dem Ausland übernachteten dagegen am häufigsten in München. Die höchste Fremdenverkehrsintensität aller Bundesländer hatte mit knapp 7 420 Übernachtungen je 1 000 Einwohner Schleswig-Holstein, dicht gefolgt von Mecklenburg-Vorpommern mit 7 364 Übernachtungen je 1 000 Einwohner.

Diese und viele andere Informationen sind der jährlich erscheinenden Veröffentlichung "Tourismus in Zahlen" zu entnehmen. Sie wendet sich an Fachleute in Wirtschaft, Verbänden, Politik, Wissenschaft und Hochschulen, aber auch an die allgemein am Tourismus interessierten Bürgerinnen und Bürger.

Neben dem umfangreichen Tabellenteil enthält die Veröffentlichung textliche Analysen der Beherbergungs- und Gastgewerbestatistik sowie Empfehlungen der Welttourismusorganisation (WTO) zu Konzepten, Definitionen und Klassifikationen im Bereich der Tourismusstatistik. Die einzelnen Kapitel des Tabellenteils sind mit einem einleitenden Text versehen. Schaubilder ergänzen die Informationen.

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel, Auslieferung SFG - Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, (Telefon 0 70 71/93 53 50, Telefax 0 70 71/93 53 35, Internet: <http://www.s-f-g.com>, E-Mail: staba@s-f-g.com).

**METZLER
POESCHEL**